



AMTSBLATT

DES KANTONS SOLOTHURN

Erscheint jeden Freitag

Redaktionsschluss: Dienstag, 11.30 Uhr

**Herausgeberin
und Inseratenverwaltung**

Staatskanzlei, Rathaus

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 26

Beglaubigte Auflage: 3835 Exemplare

Eintrückungsgebühr

Die Millimeterzeile oder deren Raum
für amtliche Publikationen: Fr. 3.80

Druck und Abonnemente

Vogt-Schild Druck AG

4552 Derendingen

Produktion: Telefon 058 330 11 11

Abonnemente: Telefon 058 200 56 93

Abonnementspreise

jährlich Fr. 98.-; halbjährlich Fr. 67.-

vierteljährlich Fr. 55.-

Einzelnummer Fr. 4.50

Alle Preise inkl. MwSt.

Inhaltsverzeichnis

Regierungsrat	2218
Eidgenössische Bekanntmachungen	2218
Departemente	2220
Kantonale Ämter	2226
Staatsanwaltschaft	2229
Amtsgerichte	2229
Amtschreibereien	2233
Betreibungsverfahren	2242
Konkurs- und Nachlassverfahren	2243
Nichtamtlicher Teil	2245

Regierungsrat

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

vom 23. Oktober 2017

Bau- und Planungswesen, Genehmigungen:

Buchegg, Ortsteil Hessigkofen: Kantonal Erschliessungsplan (Situationsplan 1:200) Hauptstrasse, Abschnitt Haus Nr. 33 bis Käsereiweg.

6. November 2017

Bau- und Planungswesen, Genehmigungen:

Gänsbrunnen, Ausbau Malsenbergstrasse (Teilstück Abzweigung Walenmatt bis Briefkasten).

Diese Publikation erfolgt gestützt auf Artikel 97 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft vom 29. April 1998 (LwG; SR 910.1) sowie von Artikel 12 und 12a des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz vom 1. Juli 1966 (NHG; SR 451). Das Vorhaben wird voraussichtlich mit einem Bundesbeitrag unterstützt; es handelt sich um eine Bundesaufgabe im Sinne von Art. 2 Abs. 1 lit. c NHG.

Auflageakten: Projektakten

Auflagefrist: 10 Tage seit der Veröffentlichung im Amtsblatt

Auflageort: Amt für Landwirtschaft, Hauptgasse 72, 4500 Solothurn

Rechtsmittelbelehrung: Die gemäss Artikel 12 NHG zur Beschwerdeführung legitimierten Organisationen können innert 10 Tagen seit der Veröffentlichung im Amtsblatt beim Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn Beschwerde erheben. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Staatskanzlei

Eidgenössische Bekanntmachungen

Ordentliches eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsverfahren

Planvorlage der Schweizerischen Bundesbahnen SBB betreffend Oensingen Bahnhof Mittelperron Gleis 3/4 Erhöhung P55

Gemeinde Oensingen

Gesuchstellerin Schweizerische Bundesbahnen SBB

Strecke 410 Biel/Bienne – Solothurn – Olten

Gegenstand Änderung des am 22. Juni 2016 bewilligten Projekts zur Erhöhung des Mittelperrons (Gleis 3/4) auf P55 am Bahnhof Oensingen in folgenden wesentlichen Punk-

ten: Verkürzte Bauzeit, Verzicht auf Fernverkehrshalt in Oensingen für ca. sechseinhalb Monate, provisorische Inbetriebnahme Mittelperron mit Fertigstellungsarbeiten unter laufendem Publikumsverkehr, Arbeiten im Mehrschichtbetrieb, Wochenendsperrungen, grösserer Bedarf an Installationsplätzen, anderes Bauverfahren, Materiallieferungen zum grossen Teil mit LKW. Für Detailinformationen wird auf die öffentlich aufgelegten Planunterlagen verwiesen.

Verfahren

Das Verfahren richtet sich nach dem Eisenbahngesetz (Art. 18 ff. EBG; SR 742.101), der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für Eisenbahnanlagen (VPVE; SR 742.142.1) und nach dem Bundesgesetz über die Enteignung (EntG; SR 711). Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).

Öffentliche Auflage

Die Planunterlagen können vom 13. November 2017 bis 12. Dezember 2017 während der ordentlichen Öffnungszeiten an folgender Stelle eingesehen werden: Einwohnergemeinde Oensingen, Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 2, 4702 Oensingen.

Aussteckung

Die durch das geplante Werk bewirkten Veränderungen werden während der Auflagefrist im Gelände ausgesteckt und die Hochbauten werden profiliert. Der Rechtserwerb wird im Gelände ausgesteckt.

Einsprachen

Einsprache kann erheben, wer nach dem Bundesgesetz über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR 172.101) und dem EntG Partei ist.

Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim **Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen II, 3003 Bern**, eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (vgl. Art. 18 f. Abs. 2 EBG in Verbindung mit Art. 35–37 EntG). Für nachträgliche Forderungen gilt Art. 41 des EntG.

Einwände betreffend die Aussteckung sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen.

Enteignungsbann

Vom Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Planauflage an dürfen ohne Zustimmung des Enteigners keine die Enteignung erschwerenden rechtlichen oder tatsächlichen Verfügungen über den Gegenstand der Enteignung getroffen werden (vgl. Art. 42 EntG).

Departemente

Rechtsanwaltsprüfungen

2. Publikation

Am Donnerstag, 16. November 2017, finden im Rathaus in Solothurn die mündlichen Prüfungen von drei Kandidaten statt.

Der Beginn ist auf 08.00 Uhr festgelegt.

_____ Staatskanzlei, Legistik und Justiz

Verkehrsbeschränkung in Messen, Ortsteil Balm Messenstrasse

Gestützt auf § 5 lit. d der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 3. März 1978

verfügt das Bau- und Justizdepartement:

Wegen Grabarbeiten (Schutzrohr Hochspannungsleitung) sind an der Messenstrasse, im Bereich der «Käserei», folgende Verkehrsmassnahmen notwendig:

- Der Verkehr wird mittels Lichtsignalanlage geregelt werden.
- Die Geschwindigkeit wird auf 50 km/h beschränkt.

Dauer: 13. bis 20. November 2017

Die Signalisation wird durch den Unternehmer im Einvernehmen mit dem Kreisbauamt I, Zuchwil, und der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, vorgenommen.

Die zuständigen Polizeiorgane werden mit der Verkehrskontrolle beauftragt.

Solothurn, 10. November 2017 _____ Bau- und Justizdepartement

Verkehrsbeschränkung in Oensingen Oltenstrasse

Gestützt auf § 5 lit. d der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 3. März 1978

verfügt das Bau- und Justizdepartement:

Wegen Wasserleitungsbauarbeiten sind im Abschnitt «Gebäude Nr. 37» bis «Gebäude Nr. 45» folgende Verkehrsmassnahmen nötig:

- Der Verkehr muss einspurig geführt und mittels Lichtsignalanlage geregelt werden.
- Die Ein- und Ausfahrt aus den von Norden einmündenden Strassen und privaten Liegenschaften ist gesperrt.
- Der kombinierte Rad- und Gehweg kann nur als Gehweg benützt werden.

Dauer: 13. November 2017 bis 12. Dezember 2017

Die Signalisation wird durch den Unternehmer im Einvernehmen mit dem Kreisbauamt II, Olten, und der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, vorgenommen.

Die zuständigen Polizeiorgane werden mit der Verkehrskontrolle beauftragt.
Solothurn, 10. November 2017 _____ Bau- und Justizdepartement

Verkehrsbeschränkung in Olten
Gösgerstrasse
Abschnitt Süfzgerallee bis Industriestrasse

Gestützt auf § 5 lit. d der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 3. März 1978

verfügt das Bau- und Justizdepartement:

Wegen Instandsetzungsarbeiten bei der Gehwegauskragung Gösgerstrasse und an der Aare sind folgende Verkehrsmassnahmen erforderlich:

- Die Gösgerstrasse wird im Baustellenbereich für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Zufahrten (Zubringerdienst) zu den angrenzenden Liegenschaften sind nur eingeschränkt möglich.
- Es wird eine Umfahrroute via Industriestrasse signalisiert. Das Nachtfahrverbot auf der Industriestrasse wird aufgehoben.
- Die Fussgänger, Skater und die Radfahrer werden an der Baustelle vorbeigeführt.

Dauer: 13. bis 24. November 2017

Die Signalisation wird durch den Unternehmer im Einvernehmen mit dem Kreisbauamt II, Olten, und der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, vorgenommen.

Die zuständigen Polizeiorgane werden mit der Verkehrskontrolle beauftragt.
Solothurn, 10. November 2017 _____ Bau- und Justizdepartement

Ausschreibung von Bauarbeiten
Neubau Bürgerspital Solothurn (BSS)
Simap-Ausschreibung Meldungsnummer 989367

- 1.1 Name und Adresse des Auftraggebers:
Kanton Solothurn, handelnd durch das Bau- und Justizdepartement, Hochbauamt, Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn, Schweiz
- 1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes:
12. Januar 2018
(Datumstempel einer schweizerischen Poststelle/A-Post. Stempel firmeneigener Frankiermaschinen gelten nicht als Poststempel).
- 1.7 Verfahrensart:
Offenes Verfahren
- 2.2 Projekttitel der Beschaffung:
Neubau Bürgerspital Solothurn (BSS)
SKP 273.1 Einbauschränke 4. OG bis 7. OG
- 2.6 Detaillierter Projektbeschreibung:
SKP 273.1 Einbauschränke 4. OG bis 7. OG (eBKP G5.1)

Einbauschränke (inkl. Tische, Regale etc.) aus Holzwerkstoffplatten, sichtbare Flächen Kunstharz belegt, in Pflegehilfszonen (pro Geschoss zwei gleiche Zonen) 4. OG bis 7. OG. Einbauschränke ISO-Modul ca. St. 195, Einbauschränke mit Fächer ca. St. 48, Konsolentische mit Acrylstein-Abdeckungen ca. St. 16 sowie offene Regale ca. St. 24.

2.7 Ort der Ausführung:

Bürgerspital Solothurn, 4500 Solothurn

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen:

www.simap.ch

4.6 Offizielles Publikationsorgan:

Amtsblatt Kanton Solothurn und www.simap.ch

Solothurn, 10. November 2017

Bau- und Justizdepartement

Ausschreibung von Bauarbeiten

- | | |
|--|---|
| 1. Auftraggeber | Kanton Solothurn, Bau- und Justizdepartement,
Amt für Verkehr und Tiefbau, Rötihof,
Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn,
Telefon 032 627 26 33, Fax 032 627 76 94 |
| 2. Art des Verfahrens | Offenes Verfahren |
| 3. Gegenstand und
Umfang des Auftrags | <p>Gemeinde Kienberg,
Gesamtanierung Saalstrasse
Phase 2, km 0.540 – 1.750</p> <p>Baumeisterarbeiten</p> <p><u>Hauptkubaturen:</u></p> <p>Abbrucharbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bitumenhaltiger Belag 4000 t – Rohrleitungen (Abbruch) 1120 m¹ Neuer Kabelblock (AEW) 340 m¹ – Kabelschutzrohr Ø 120 mm 1350 m¹ <p>Neubau Entwässerungsleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aushub/Auffüllung (fest) 3555 m³ – Hauptleitung DN 315 1250 m¹ – Sickerleitung DN 200 800 m¹ – Schlammsammler 55 St – Kontrollschächte 48 St <p>Stützkonstruktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aushub (lose) 3600 m³ – Schalung 2800 m² – Bewehrung 125000 kg – Beton 835 m³ – Anker/Mikropfähle 2810 m¹ <p>Prov. Baugrubensicherung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Spritzbeton bewehrt 260 m² – Anker 650 m¹ <p>Ersatz Bachdurchlässe 35 m¹</p> <ul style="list-style-type: none"> – Blockverbau (Quadersteine) 130 t <p>Fundationsschicht:</p> |

	– Aushub und Entsorgung (lose)	4360 m ³
	– Materiallieferung und Einbau (lose)	8500 m ³
	Dambböschung:	
	– Materiallieferung und Einbau (lose)	3100 m ³
	Winkelplatten	330 m ¹
	– Aushub/Auffüllung (lose)	1280 m ³
	Stellplatten/Bundsteine	1560 m ¹
	Neuer Belag (Walzasphalt)	4460 t
	Prov. Belag (Walzasphalt)	230 t
	Neubau Fahrzeugrückhaltesystem	890 m ¹
4. Teilangebote	Nicht zugelassen	
5. Voraussichtlicher Zeitpunkt der Ausführung	Baubeginn:	Juni 2018
	Fertigstellung:	Sommer 2022
	Deckbelagseinbau:	Herbst 2021 / Sommer 2022
6. Ort der Ausführung	Gemeinde Kienberg, Saalstrasse, km 0.540 – km 1.750	
7. Arbeitsgemeinschaften	Zugelassen	
8. Sprache für das Angebot	Deutsch	
9. Adresse und Frist für den Bezug der Ausschreibungsunterlagen	<p>Die Unterlagen können bis Dienstag, 14. November 2017, 18.00 Uhr, per Fax oder E-Mail bestellt werden bei:</p> <p>ACS-Partner AG, Gubelstrasse 28, 8050 Zürich Fax 044 315 88 99 E-Mail: info@acs-partner.ch</p> <p>Die Unterlagen werden an der obligatorischen Begehung vom Freitag, 17. November 2017, abgegeben (1x Papierexemplar inkl. Datenträger).</p> <p>Subunternehmer und Zulieferanten können die Ausschreibungsunterlagen bei der Auftraggeberin einsehen; es werden keine Teilunterlagen verschickt.</p>	
10. Auskünfte während der Ausschreibung	<p>Schriftliche Anfragen zum Inhalt der Ausschreibung sind bis spätestens Freitag, 1. Dezember 2017, an die E-Mail-Adresse info@acs-Partner.ch zu richten.</p> <p>Die zusammengestellten Antworten werden ab Freitag, 8. Dezember 2017 allen Anbietern per E-Mail zugestellt. Es werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt.</p>	
11. Unterlagen zur Einsichtnahme	Keine	
12. Begehung, Orientierung	Obligatorische Begehung: Freitag, 17. November 2017, 08.00 – 10.30 Uhr.	

Treffpunkt: Hauptinstallationsplatz Weihermatt.
 Die Anmeldung zur Begehung hat bis Dienstag,
 14. November 2017, 18.00 Uhr, zu erfolgen bei:
 ACS-Partner AG, Gubelstrasse 28, 8050 Zürich
 Fax: 044 315 88 99
 E-Mail: info@acs-partner.ch

13. Offertöffnung

Das anonymisierte Offertöffnungsprotokoll wird den Anbietern unmittelbar nach der Öffnung per E-Mail zugestellt.

14. Eignungs- und Zuschlagskriterien

Eignungskriterien:

Der Anbieter (Einzelfirma oder ARGE) hat in den letzten 10 Jahren 2 Referenzobjekte, umfassend Instandsetzung oder Neubau einer Strasse, auf Passstrassen unter Verkehr, in engen Platzverhältnissen, in geologisch anspruchsvollem Gebiet (Jura), mit Werkleitungen, Spezialtiefbauarbeiten, Kunstbauten und einer Bausumme ≥ 3.0 Mio. Franken ausgeführt. Bei Arbeitsgemeinschaften (ARGE) muss derjenige Partner, welcher die Federführung und die technische Leitung ausübt, das oben genannte Eignungskriterium erfüllen.

Zuschlagskriterien:

Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem tiefsten, bereinigten Beurteilungspreis (BP). Der BP errechnet sich aus dem Quotienten des bereinigten Angebotspreises und den Beurteilungspunkten, wobei die Beurteilungspunkte mit einem Faktor P korrigiert werden.

Bereinigtes Angebot (CHF) K
 Total Beurteilungspunkte Q
 Korrekturfaktor $P = 0.5$

Berechnung Beurteilungspreis: $BP = \frac{K}{P + [(1-P) * Q / 100]}$

Die Beurteilungspunkte (maximal 104) werden anhand folgender Kriterien vergeben:

Kompetenz – Referenzen des Anbieters
 (35 Beurteilungspunkte) für vergleichbare Projekte
 – projektspezifisches Organigramm

Qualität – Technischer Bericht
 (30 Beurteilungspunkte) – Risikoanalyse

Bauprogramm – Bauprogramm des
 (35 Beurteilungspunkte) Anbieters
 (Weg-Zeit-Diagramm)

Zusatzpunkte

(2 Beurteilungspunkte) – Lernendenausbildung
 (2 Beurteilungspunkte) – ISO-Zertifizierung

15. Adresse und Frist für die Einreichung des Angebotes Die Angebote müssen **bis Freitag, 19. Januar 2018**, (Poststempel, A-Post oder PostPac Priority), dem Bau- und Justizdepartement des Kantons Solothurn, Rötihof, Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn, eingereicht werden.
Der Umschlag des Anbieters muss mit dem Kennwort «Kienberg, Saalstrasse Phase 2» bezeichnet sein.
16. Gültigkeit der Angebote 6 Monate ab Eingabetermin des Angebotes
17. Zahlungsbedingungen Gemäss Ausschreibungsunterlagen
18. Kauttionen/Sicherheit Keine
19. Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen Keine
20. Ausschreibung Nicht nach GATT-/WTO-Übereinkommen
21. Preisverhandlungen Ausgeschlossen. Es sind Nettoangebote einzureichen. Skonti, Rabatte und allfällige weitere Abzüge müssen im Angebot aufgeführt werden.
22. Verfahrensgrundsätze Einhaltung der geltenden Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Lohngleichheit für Mann und Frau.
23. Mitteilung des Zuschlages Die Zuschlagsverfügung wird den Anbietern mit Brief eröffnet.
24. Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn beim Verwaltungsgericht, Amthaus 1, 4502 Solothurn, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten; die Beweismittel sind anzugeben. Fehlen diese Erfordernisse, wird auf die Beschwerde nicht eingetreten.

Solothurn, 10. November 2017

Bau- und Justizdepartement

Gemeinde Buchegg Öffentliche Planauflage

Waldfeststellungsplan

gemäss Art. 10 und 13 Bundesgesetz über den Wald (SR 921.0):

**Gemeinde Buchegg (Ortsteile Küttigkofen und Kyburg-Buchegg)
Perimeter «Teilzonenplan Huntelmatten–Heilibräch»**

Auflagezeit: 10. November 2017 bis 11. Dezember 2017

Auflageorte: – Gemeindeverwaltung, Buchegg, Hauptstrasse 2,
4583 Mühledorf

– Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Barfüssergasse 14,
4509 Solothurn

Auskünfte erteilt: Amt für Wald, Jagd und Fischerei, 4509 Solothurn,
Tel. 032 627 23 41

Einsprachen sind während der Auflagezeit schriftlich beim Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn, Rathaus, 4509 Solothurn einzureichen. Die Einsprachen haben die Rechtsbegehren und deren Begründung zu enthalten.

Solothurn, 6. November 2017

Volkswirtschaftsdepartement

Kantonale Ämter

Amt für Umwelt

Aufforderung zur Beseitigung eines Altfahrzeuges

In Sachen unbekannter Halter, betreffend widerrechtlich abgestelltes, ausgedientes Fahrzeug hat das Amt für Umwelt des Kantons Solothurn

verfügt:

1. Der unbekannte Halter hat den VW Polo (Fahrgestell-Nr. WvWZZZ6NZWY023979, Farbe blau, abgestellt auf dem Parkplatz einer Autogarage an der Engestrasse 13 in 4500 Solothurn bis 24. November 2017 zu beseitigen.
2. Erfolgt dies nicht fristgerecht, so wird die Entsorgung durch das Amt für Umwelt des Kantons Solothurn veranlasst (amtliche Beseitigung).
3. Verfahrenskosten Fr. 150.– (Gebühr für diese Verfügung) zuzüglich Kosten für die amtliche Beseitigung (Abtransport und Entsorgung).
4. Der Halter hat sich beim Amt für Umwelt zu melden (Werkhofstrasse 5, 4509 Solothurn, +41 32 627 24 47).

Rechtsmittel: Schriftliche Beschwerde innert 10 Tagen seit Publikation beim Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn, Amthaus 1, CH-4502 Solothurn.

Solothurn, 10. November 2017

Amt für Umwelt

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Entscheid

1. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Olten-Gösgen verzichtet namens der Marianne Reinmann, unbekanntem Aufenthaltsort, im Nachlass des am 9. Oktober 2016 verstorbenen Gerhard Reinmann, geb. 21.07.1930, wohnhaft gewesen in Rickenbach, auf eine Anfechtung des mit Schreiben des Erbschaftsamtes Olten-Gösgen vom 24. Oktober 2017 eröffneten Ehe- und Erbvertrages vom 5. November 2014, erhebt keine Einsprache gegen die Auslieferung des Vermögens im Sinne des Ehe- und Erbvertrages und ermächtigt das Erbschaftsamt Olten-Gösgen, das Vermögen auf die gesetzliche und eingesetzte Erbin gemäss Ehe- und Erbvertrag bzw. deren Rechtsnachfolger zu übertragen.

2. Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

Hinweis zum Entscheid-Dispositiv

Die am Verfahren beteiligten Personen und die der betroffenen Person nahestehenden Personen sowie Personen, die ein rechtlich geschütztes Interesse an der Aufhebung oder Änderung des angefochtenen Entscheides haben, können innert 10 Tagen seit Zustellung dieses Entscheid-Dispositivs bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Olten-Gösgen, Amthausquai 23, 4601 Olten, mit schriftlicher Eingabe eine schriftliche Begründung verlangen. Es gelten keine Gerichtsferien (§ 146 Abs. 1 lit. b EG ZGB). Wird innert der Frist von 10 Tagen keine Begründung verlangt, so gilt dies als Verzicht auf die Anfechtung des Entscheides mit Beschwerde gemäss Art. 450 ZGB.

Olten, 2. November 2017

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Olten-Gösgen

Entscheid

Für die betroffene Person Marco Carlino, unbekanntem Aufenthaltes, hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Solothurn betreffend Zustimmung zur Kündigung der Wohnung und Liquidation des Haushalts am 7. November 2017

entschieden:

1. Der Kündigung der Mietwohnung von Marco Carlino an der Bergstrasse 60 in 4500 Solothurn und der Liquidation des Haushaltes wird die Zustimmung erteilt. Die aus der Liquidation resultierenden Kosten gehen zu Lasten von Marco Carlino.
2. Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

Rechtsmittel: Beschwerde an das Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn, Amthaus 1, 4502 Solothurn: Frist 30 Tage.

Solothurn, 7. November 2017

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Region Solothurn

Entscheid

Für die betroffene Person Elisabeth Allemann hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Solothurn betreffend Genehmigung Schlussbericht und Rechnung nach Tod für die Zeit vom 20.10.2014 bis 25.03.2015 am 02.11.2017

entschieden:

1. Die Vertretungsbeistandschaft mit Vermögensverwaltung gemäss Art. 394 ZGB i.V.m. Art. 395 ZGB ist mit dem Tod von Elisabeth Allemann am 25.03.2017 erloschen und somit hat das Amt der Beiständin von Gesetzes wegen geendet.
2. Der Schlussbericht vom 02.06.2015 für die Zeit vom 20.10.2014 bis 25.03.2015 und die Schlussrechnung per 25.03.2015 mit Aktiva von [...] zugunsten von Elisabeth Allemann sel., eingereicht von der Beiständin [...], werden genehmigt.
3. Der Beiständin wird die Entlastung gemäss Art. 425 Abs. 4 ZGB erteilt.

4. Es wird auf die Verantwortlichkeit gemäss Art. 454 ZGB hingewiesen, allfällige diesbezügliche Ansprüche verjähren gemäss Art. 455 ZGB grundsätzlich innert eines Jahres.
5. Die Mandatsträgerentschädigung zugunsten der Beiständin für die Zeit vom 20.10.2014 bis 25.03.2015 wird auf Fr. [...] festgesetzt und geht zu Lasten der Trägerschaft der Sozialen Dienste [...].
6. Die Spesen der Beiständin werden antragsgemäss auf Fr. [...] festgesetzt und gehen zu Lasten der Trägerschaft der Sozialen Dienste [...].
7. Es werden keine Gebühren erhoben.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann beim Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn, Amthaus 1, 4502 Solothurn, innert 10 Tagen seit Eröffnung Beschwerde eingereicht werden (Art. 450b Abs. 1 ZGB in Verbindung mit Art. 450 Abs. 1 ZGB und § 130 Abs. 1 EG ZGB). Die Beschwerde wäre beim Verwaltungsgericht schriftlich und begründet einzureichen (Art. 450 Abs. 3 ZGB). Es gelten keine Gerichtsferien (§ 146 Abs. 1 lit. b EG ZGB).

Solothurn, 3. November 2017

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Region Solothurn

Entscheid

Für die betroffene Person Felix Wolf hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Solothurn betreffend Genehmigung Schlussbericht und Rechnung nach Tod für die Zeit vom 01.10.2013 bis 04.06.2013 am 02.11.2017

entschieden:

1. Die altrechtliche Beistandschaft auf eigenes Begehren gemäss aArt. 394 ZGB ist mit dem Tod von Felix Wolf am 04.06.2013 erloschen und somit hat das Amt der Beiständin von Gesetzes wegen geendet.
2. Der Schlussbericht vom 29.07.2015 für die Zeit vom 01.01.2013 bis 04.06.2013 und die Schlussrechnung per 04.06.2013 mit Aktiva von Fr. [...] zugunsten von Felix Wolf sel., eingereicht von der Beiständin [...], werden genehmigt.
3. Der Beiständin wird die Entlastung gemäss Art. 425 Abs. 4 ZGB erteilt.
4. Es wird auf die Verantwortlichkeit gemäss Art. 454 ZGB hingewiesen, allfällige diesbezügliche Ansprüche verjähren gemäss Art. 455 ZGB grundsätzlich innert eines Jahres.
5. Die Mandatsträgerentschädigung zugunsten der Beiständin für die Zeit vom 01.01.2013 bis 04.06.2013 beträgt Fr. [...] zulasten des Nachlasses. Diese Forderung ist beim Konkursamt einzureichen.
6. Die Verfahrenskosten werden auf Fr. [...] zu Lasten des Nachlasses festgesetzt. Diese Forderung wird beim Konkursamt eingereicht.

Solothurn, 3. November 2017

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Region Solothurn

Staatsanwaltschaft

Öffentliche Bekanntmachung gemäss Art. 88 StPO

Strafbefehl vom 26. Oktober 2017 (STA.2012.711) in Sachen Drago Colak, geb. 13. Oktober 1951, von Kroatien, unbekanntem Aufenthalts, in Anwendung von Art. 10 Abs. 2 SVG, Art. 27 Abs. 1 SVG, Art. 90 Abs. 1 SVG, Art. 95 Abs. 1 lit. b SVG, aArt. 95 Ziff. 2 SVG, Art. 22 Abs. 1 SSV, Art. 41 StGB, Art. 47 StGB, Art. 49 Abs. 1 und 2 StGB, Art. 51 StGB, Art. 103 ff. StGB, Art. 352 ff. und 426 Abs. 1 StPO. Der Beschuldigte hat sich wie folgt schuldig gemacht: Mehrfaches Führen eines Motorfahrzeuges trotz Entzugs des Führerausweises, begangen am 22.06.2011, in Härkingen, Autobahn A2, Verzweigungsrampe BE-BS, Fahrtrichtung Basel und am 23.06.2011, in Olten, Aarburgerstrasse, Fahrtrichtung Aarburg und am 27.08.2011, in Basel, Burgfeldstrasse 301, Grenzübergang Basel-Burgfeldstrasse, Fahrtrichtung Schweiz und am 22.11.2011, in Bern, Autobahn A12, Fahrtrichtung Bern/Forsthaus sowie am 02.12.2015, in Härkingen, Autobahn A2, Fahrtrichtung Basel; einfache Verletzung der Verkehrsregeln durch Überschreiten der signalisierten Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen, begangen am 02.12.2015, in Härkingen, Autobahn A2, Fahrtrichtung Basel. Der Beschuldigte wird im Sinne einer Zusatzstrafe zu derjenigen aus dem Urteil der Staatsanwaltschaft Bern-Mittelland, Bern vom 15. März 2016 (BM 16 7573) wie folgt verurteilt: Unbedingte Freiheitsstrafe von 90 Tagen, einer Busse von CHF 260.00, bei Nichtbezahlung ersatzweise zu 3 Tagen Freiheitsstrafe, Verfahrenskosten von total CHF 502.00. Es wird festgestellt, dass Drago Colak aufgrund des Vollzugs des später vom Richteramt Thal-Gäu aufgehobenen Strafbefehls der Staatsanwaltschaft des Kantons Solothurn vom 2. Mai 2012 insgesamt 54 Tage unrechtmässig inhaftiert war. Dem Beschuldigten Drago Colak werden in Anwendung von Art. 51 StGB insgesamt 54 Tage Haft an die unbedingte Freiheitsstrafe von 90 Tagen angerechnet, womit sich diese auf 36 Tage reduziert. Rechtsmittel: Einsprache an die Staatsanwaltschaft des Kantons Solothurn, Frist: 10 Tage.

Amtsgerichte

Richteramt Solothurn-Lebern

Aufforderung zur Stellungnahme

In den Rechtsöffnungsverfahren SLZPR.2017.1053/1077 und 1078 der Gesuchsteller Staat Solothurn und Schweiz. Eidgenossenschaft gegen den Gesuchsgegner Joseph Brahm, Brühlstrasse 133, 4500 Solothurn (Post unzustellbar), betreffend Betreibungen Nr. 529884/528870 und 528523 des Betreibungsamtes Region Solothurn hat der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern am 4. Oktober 2017

verfügt:

Der Gesuchsgegner hat Gelegenheit, innert 5 Tagen (ab dieser Publikation gerechnet) zu den Rechtsöffnungsbegehren schriftlich Stellung zu nehmen. Nach Ablauf der erwähnten Frist wird ohne Verhandlung aufgrund der eingereichten Unterlagen entschieden. Die Akten liegen nach Voranmeldung bei der Gerichtskanzlei (Amthaus 2, 4502 Solothurn) zur Einsichtnahme offen.

Solothurn, 6. November 2017

Der Amtsgerichtsschreiber-Stv.

Verfügung

In Sachen SLZPR.2017/1095 der Gesuchstellerin Marti AG Solothurn gegen den Gesuchsgegner Mike Baumgartner, Zuchwil (Post unzustellbar), betreffend Rechtsschutz in klaren Fällen/Ausweisung und Vollstreckung hat der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern am 03.11.2017

verfügt:

Der Gesuchsgegner hat Gelegenheit, innert 5 Tagen (ab dieser Publikation an gerechnet), zum Gesuch schriftlich Stellung zu nehmen. Im Unterlassungsfall wird aufgrund der Akten entschieden. Der Gesuchsgegner kann die Akten auf der Zivilkanzlei (Amthaus 2, Solothurn) einsehen.

Solothurn, 3. November 2017

Die Gerichtsschreiberin

Urteil Verlängerung definitive Nachlassstundung

Im Verfahren SLZPR.2017.1305 des Geschüsstellers Bruno Ramseier, Selzach, betreffend Verlängerung der definitiven Nachlassstundung hat der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern am 3. November 2017

erkannt:

1. Dem Geschüsteller Bruno Ramseier, geb. 27. April 1952, von Signau/BE, Schulhausstrasse 3c, 2545 Selzach, wird die bis zum 31. Oktober 2017 bewilligte definitive Nachlassstundung für die Dauer von drei Monaten, d. h. bis am 31. Januar 2018, verlängert.
2. (...)

Rechtsmittel für den Schuldner und die Gläubiger: Jede Partei kann innert 10 Tagen seit Eröffnung dieses Urteilsdispositivs eine schriftliche Begründung verlangen. Wird keine Begründung verlangt, so gilt dies als Verzicht auf die Anfechtung des Entscheides. Die gesetzlichen und gerichtlichen Fristen stehen im summarischen Verfahren nicht still; es gelten keine Gerichtsferien.

Solothurn, 3. November 2017

Die Gerichtsschreiberin

Richteramt Bucheggberg-Wasseramt

Verfügung / Vorladung

Im Verfahren betreffend Scheidung auf Klage (BWZPR.2017.814) zwischen der Ehefrau Elisabeth Berisha, Kornfeldstrasse 7, 4528 Zuchwil, vertreten durch Stephanie Selig, aarejura Rechtsanwälte, Bielstrasse 9, Postfach 1132, 4502 Solothurn, und dem Ehemann Tush Berisha, zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, hat der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Wasseramt am 30. Oktober 2017

verfügt:

1. Dem Ehemann wird zur Einreichung einer Klageantwort Nachfrist gesetzt bis Freitag, 17. November 2017.
2. Nach unbenutztem Fristenlauf gelten als Beweismittel die eingereichten Urkunden sowie die Parteibefragung des Ehemannes als bewilligt. Die Hauptverhandlung findet am Dienstag, 12. Dezember 2017, um 14.00 Uhr in Solothurn, Amthaus 1, Gerichtssaal 005 statt.

Solothurn, 31. Oktober 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin

Urteilsanzeige

In dem beim Zivilgericht Bucheggberg-Wasseramt hängigen Verfahren (BWZPR.2015.1202-ABWKOE) zwischen der Klägerin Nerea Cirkovic, geb. 9. April 2010, wohnhaft bei der Mutter Darinka Cirkovic, Lerchenweg 25, 4564 Obergerlafingen, vertreten durch Rechtsanwältin Beatrice Abegglen, Niklaus Konrad-Strasse 8, 4501 Solothurn, und dem Beklagten Alberto Gómez, geb. 9. April 1976, Circunvalacion Poniente 88, c/o Lourdes Gómez Monroy, Naucalpan Satellite, Estado de México, MX-53100 Mexico City (auf dem Rechtshilfeweg nicht zustellbar) betreffend Feststellung Vaterschaft und Unterhalt hat der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Wasseramt am 8. September 2016

erkannt:

1. Es wird festgestellt, dass Alberto Gómez, der Vater der am 9. April 2010 geborenen Nerea Cirkovic ist.

2. Alberto Gómez wird verpflichtet, für Nerea Cirkovic mit Wirkung ab 1. Januar 2015 einen monatlich vorauszahlbaren Unterhaltsbeitrag von CHF 250.00 zu bezahlen. Bereits geleistete Zahlungen können angerechnet werden.
3. Die Unterhaltspflicht gegenüber Nerea Cirkovic dauert bis zur Mündigkeit, längstens jedoch bis zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit, unter Vorbehalt von Art. 277 Abs. 2 ZGB.
4. Der in Ziffer 2 festgelegte Unterhaltsbeitrag (UB) basiert auf einem Stand des Landesindex der Konsumentenpreise vom August 2016 von 100.2 Punkten auf der Basis Dezember 2015 = 100 Punkte. Die Beiträge werden jeweils per 1. Januar jeden Jahres proportional dem Indexstand im vorausgegangenen November angepasst, erstmals per 1. Januar 2018. Es ist dabei auf ganze Franken auf- oder abzurunden. Der neue Unterhaltsbeitrag berechnet sich wie folgt:

$$\text{Neuer UB} = \frac{\text{ursprünglicher UB} \times \text{neuer Index}}{\text{ursprünglicher Index (100.2 Punkte)}}$$

Für den Fall, dass das Einkommen des Pflichtigen sich nicht in einem der Indexierung entsprechenden Umfang erhöht hat, erfolgt die Anpassung lediglich im Verhältnis der effektiven Lohnerhöhung. Beweisbelastet für eine geringere Einkommensveränderung ist der Pflichtige.

5. Diese Vereinbarung basiert auf einem monatlichen Nettoeinkommen des Vaters von CHF 1382.00 bei einem monatlichen Bedarf von CHF 1130.00.
6. Jede Partei trägt die ihr entstandenen Kosten selber. Die Prozessbeiständin der Klägerin wird von der KESB Region Solothurn entschädigt.
7. Die Gerichtskosten von CHF 900.00 hat der Beklagte zu bezahlen.

Rechtsmittel: Jede Partei kann seit Eröffnung dieses Entscheides eine schriftliche Begründung verlangen.

Solothurn, 6. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin-Stv.

Urteilsanzeige

In dem beim Zivilgericht Bucheggberg-Wasseramt hängigen Verfahren (BWZPR.2017.804-ABWKOE) zwischen dem Gesuchsteller Kanton Solothurn, vertreten durch Handelsregisteramt des Kantons Solothurn, Wengimattstrasse 2, 4710 Balsthal, und der Gesuchsgegnerin Flaka Bauleitungen GmbH, ohne Rechtsdomizil, 4563 Gerlafingen, betreffend Ernennung einer Vertretung der Gesellschaft in der Schweiz oder eines Sachwalters bzw. Auflösung der Gesellschaft nach Art. 731b OR hat der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Wasseramt am 3. November 2017

erkannt:

1. Es wird festgestellt, dass die Gesuchsgegnerin innert Frist gemäss Verfügung vom 15. September 2017 weder eine Stellungnahme eingereicht noch den rechtmässigen Zustand hergestellt hat.
2. Infolge Fehlens der gesetzlich vorgeschriebenen Organe (Vertretung der Gesellschaft durch eine Person in der Schweiz) wird die Auflösung der Flaka Bauleitungen GmbH, Gerlafingen, angeordnet und die Gesellschaft in Liquidation versetzt, was im Handelsregister einzutragen ist.
3. Der Zeitpunkt der Auflösung der Flaka Bauleitungen GmbH, Gerlafingen, ist festgesetzt auf Freitag, 3. November 2017, 10.00 Uhr.
4. Es wird die konkursamtliche Liquidation angeordnet und das Kantonale Konkursamt, 4702 Oensingen, mit der Liquidation beauftragt.
5. Das Handelsregisteramt des Kantons Solothurn wird angewiesen, das Kantonale Konkursamt als Liquidatorin der Flaka Bauleitungen GmbH, Gerlafingen, einzutragen.
6. Die Gesuchsgegnerin hat dem Gesuchsteller eine Parteientschädigung von CHF 250.00 zu bezahlen.
7. Die Kosten des Verfahrens von CHF 500.00 sind von der Gesuchsgegnerin zu bezahlen.

Rechtsmittel: Jede Partei kann innert 10 Tagen seit Eröffnung dieses Entscheides eine schriftliche Begründung verlangen.

Solothurn, 6. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin-Stv.

Urteil

Im Verfahren betreffend Ausweisung und Vollstreckung (BWZPR.2017.623) zwischen der Gesuchstellerin Solintra AG, c/o UBS AG, Amthausplatz 1, 4500 Solothurn, vertreten durch Bilfinger Real Estate AG, Kirchstrasse 24, Postfach 210, 3097 Liebefeld und der Gesuchsgegnerin Heidemarie Vahldieck, Blümlisalpstrasse 19, 4562 Biberist (Post unzustellbar), hat der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Wasseramt am 23. Oktober 2017 *erkannt*:

1. Das Urteil vom 2. August 2017 wurde am 19. Oktober 2017 vollstreckt.
2. Die Kosten der Vollstreckung von CHF 350.00 wurden von der Gesuchstellerin bevorschusst; die Gesuchsgegnerin hat ihr diese zurückzuerstatten.

Rechtsmittel: Jede Partei kann innert 10 Tagen seit Eröffnung dieses Entscheides eine schriftliche Begründung verlangen. Wird keine Begründung verlangt, so gilt dies als Verzicht auf die Anfechtung des Entscheides. Die gesetzlichen und gerichtlichen Fristen stehen im summarischen Verfahren nicht still. Es gelten keine Gerichtsferien.

Solothurn, 7. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin-Stv.

Richteramt Thal-Gäu

Kraftloserklärung eines Schuldbriefes

Der Amtsgerichtspräsident von Thal-Gäu hat am 09. Oktober 2017 folgenden Schuldbrief als kraftlos erklärt:

- Papier-Namenschuldbrief vom 27.02.1987 im Betrag von CHF 79000.00, lastend im 1. Rang auf GB Egerkingen Nr. 1506.

Balsthal, 30. Oktober 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin

Richteramt Olten-Gösigen

Verfügung

In Sachen Bavjal AG, Zug, gegen Sabrina Gruber, Olten (Post unzustellbar), betreffend Ausweisung und Vollstreckung hat die Amtsgerichtspräsidentin von Olten-Gösigen heute *verfügt*:

1. Der Gesuchsgegnerin wird zur Einreichung einer Stellungnahme Frist gesetzt bis 10 Tage ab Publikation dieser Verfügung, ansonsten Verzicht angenommen wird.
2. Die Akten können auf der Zivilkanzlei des Richteramtes Olten-Gösigen in 4600 Olten eingesehen werden.

Olten, 6. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin

Verfügung

In Sachen 1. Reeve Laass, Gunzgen, 2. Staat Solothurn, gegen Fabian Misteli, Hägen-dorf (Post unzustellbar), betreffend Schuldneranweisung, hat die Amtsgerichtspräsidentin von Olten-Gösigen heute

verfügt:

1. Dem Gesuchsgegner wird zur Einreichung einer Stellungnahme Frist gesetzt bis 10 Tage ab Publikation dieser Verfügung, ansonsten Verzicht angenommen wird.
2. Die Akten können auf der Zivilkanzlei des Richteramtes Olten-Gösigen in 4600 Olten eingesehen werden.

Olten, 2. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin

Vorladung

In Sachen Gabor Gaspar, Seengen, gegen Café Trepca GmbH, Olten (Post unzustellar), betreffend Forderung aus Arbeitsvertrag, hat die Amtsgerichtspräsidentin von Olten-Gösigen heute

verfügt:

1. Zur Schlichtungsverhandlung vor die Gerichtspräsidentin wird vorgeladen auf 16. November 2017, vormittags 08.00 Uhr, nach Olten, Gerichtsgebäude, Römerstrasse 2, 2. Stock, Zimmer 204.
2. Vorgeladen werden: – Gabor Gaspar,
– VertreterIn der Café Trepca GmbH.

Die vorgeladenen Parteien haben persönlich zu erscheinen, auch wenn sie vertreten werden. Sie können eine Parteivertretung beiziehen. Für juristische Personen hat der/die Vertretungsberechtigte zu erscheinen (Art. 204 ZPO).

Folgen des Ausbleibens (Auszug aus der Zivilprozessordnung): Bei Säumnis der beklagten Partei verfährt die Schlichtungsbehörde nach den Art. 209–212 ZPO, wie wenn keine Einigung zustande gekommen wäre (Ausstellen der Klagebewilligung, Urteilsvorschlag oder Urteilsfällung).

Olten, 7. November 2017

Die Amtsgerichtsschreiberin

Richteramt Dorneck-Thierstein**Kraftloserklärung eines Schuldbriefes**

Der Amtsgerichtspräsident hat am 06.11.2017 folgenden Schuldbrief kraftlos erklärt (DTZPR.2017.124):

- Namen-Papier-Schuldbrief vom 31.01.1996 im Betrage von CHF 15000.00, Max. 9.000%, lastend auf Grundbuch Bättwil Nr. 992, im 2. Rang, Einzelpfandrecht, Grundpfandgläubiger: Dubach Pascal, 04.06.1971, Dubach Chantal, 11.01.1968.

Dornach 1, 6. November 2017

Der Amtsgerichtsschreiber

Amtschreibereien**Amtschreiberei Region Solothurn****Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB**

Bellach, Grundbuch Nr. 1147, 539 m², Mühlacker, Wohnhaus Nr. 5 und Nebengebäude Nr. 5a, Weiherstrasse. – Eigentümer (Erwerb 16.05.1960): Burkhard Hans, 1928, Bellach. – Gesamteigentümer neu: 1. Burkhard Manfred, 1960, Bellach; 2. Burkhard Jürg, 1969, Bellach.

Biberist, Grundbuch Nr. 1634, 267 m², Förtliacker, Wohnhaus Nr. 3, Weissensteinstrasse. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch den Erblasser 14.07.1966): Erben-gemeinschaft Jud Richard Oskar, 25.01.1926. – Eigentümerin neu: Camp geb. Cavin Jasmine, 1965, Zuchwil.

Biberist, Grundbuch Nr. 1806, 401 m², Grützmatt, Wohnhaus Nr. 48a, Autounterstand Nr. 48f, Grüttsstrasse. – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 04.05.2015): 1. Akdoganbulut Serdar, 1969, Biberist; 2. Akdoganbulut geb. Allak Fatma, 1972, Biberist. – Eigentümerin neu: SBS Immo GmbH, Biberist.

Derendingen, Grundbuch Nr. 2351, Stockwerkeigentum, ⁵⁴/₁₀₀₀ Miteigentum an Nr. 2295 (Chappeli Oberdorf, Wohnhaus Nr. 8, Hofstattstrasse und Wohnhaus Nr. 11/11a, Kapellenstrasse) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung Nr. B 1 im Haus A im EG Nord-Ost mit Nebenraum (StWE-Anteil Nr. 1). – Miteigentümerin zu ½ Anteil (Erwerb durch den Erblasser 06.01.2000): Erben-gemeinschaft des Baumberger Markus, 1942, Derendingen. – Eigentümerin neu: Baumberger geb. De Bona Rita Julia, 1946, Derendingen (nun Alleineigentümerin).

- Derendingen, Grundbuch Nr. 467, 1013 m², Affolterrüti, Wohnhaus Nr. 16, Tharadstrasse. – Gesamteigentümer (Erwerb 28.03.1983): 1. Stotzer geb. Halbenleib Katharina, 1956, Derendingen; 2. Stotzer Peter, 1956, Derendingen. – Miteigentümer neu: 1. Stotzer David, 1987, Derendingen, Anteil: $\frac{1}{2}$; 2. Heiniger Lena, 1989, Deitingen, Anteil: $\frac{1}{10}$.
- Deitingen, Grundbuch Nr. 439, 1519 m², Wohn- und Geschäftshaus Nr. 12, Derendingerstrasse. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch die Erblasserin 31.01.2007): Erbengemeinschaft der Niggli geb. Widmer Maria Anna, 1923, Deitingen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Niggli Bruno Walter, 1960, Hersiwil; 2. Niggli Kurt Andreas, 1963, Oeking.
- Deitingen, Grundbuch Nr. 309, 705 m², Zelgli. – Eigentümerin (Erwerb zwischen 09.03.1995 und 10.09.2015): Bieber geb. Kofmel Marie-Louise, 1958, Deitingen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Bieber Thomas Rolf, 1985, Solothurn; – 2. Gertsch Kathrin Ruth, 1986, Solothurn.
- Gerlafingen, Grundbuch Nr. 629, 485 m², Gruebacker, Wohnhaus Nr. 3, Südringstrasse. – Eigentümer (Erwerb 30.05.2017): Brandenberger Erika, 1944, Gerlafingen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Yildiz Irfan, 1968, Biberist; 2. Yildiz Fatma, 1989, Gerlafingen.
- Gerlafingen, Grundbuch Nr. 813, 576 m², Hostet, Wohnhaus Nr. 22, Artmattstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 22.11.2016): Schulthess geb. Allematt Maria Therese Bertha, 1938, Gerlafingen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Imeri Bujar, 1982, Gerlafingen; 2. Imeri geb. Dulai Nurije, 1983, Gerlafingen.
- Langendorf, Grundbuch Nr. 991, 191 m², Dorf, Wohnhaus Nr. 38a, Weissensteinstrasse. – Eigentümer (Erwerb 07.11.2017): Bläsi Heinz Otto, 1952, Langendorf. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Gomez Vizoso Blas, 1957, Bellach; 2. Gonzales Morais Maria Paz, 1961, Bellach.
- Lohn-Ammannsegg, 1. Grundbuch Nr. 3956, Stockwerkeigentum, $\frac{162}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3951 (Stammach, Schufleren, Geisstücki, Bündli, ohne Flurname) mit $\frac{2}{8}$ -Zimmer-Wohnung im Attikageschoss links vom Haus A; 2. Nr. 51-15, $\frac{1}{8}$ Miteigentumsanteil an GB Nr. 51, (Stammach, Schufleren, Geisstücki, Bündli, Einstellhalle Nr. 48, Stammachstrasse). – Eigentümerin (Erwerb 31.07.2013): R2W Invest AG, Kirchberg. – Eigentümer neu: Brechter Gregor Andreas, 1979, Lohn-Ammannsegg.
- Lohn-Ammannsegg, 1. Grundbuch Nr. 1991, Stockwerkeigentum, $\frac{204}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1254 (Bündli, Wohnhaus Nr. 46, Stammachstrasse) mit Sonderrecht an der $\frac{4}{2}$ -Zimmer-Duplex-Wohnung im Dachgeschoss/Galeriegeschoss rechts mit Nebenräumen; 2. Nr. 1298, $\frac{1}{4}$ Miteigentumsanteil an der Nr. 1262 (Einstellhalle Nr. 41, Stammachstrasse). – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil (Erwerb 09.10.2015): 1. Metzler Kovacevic geb. Metzler Sarah Regina, 1986, Lohn-Ammannsegg; 2. Kovacevic Srdjan, 1986, Biel. – Eigentümerin neu: Metzler Kovacevic geb. Metzler Sarah Regina, 1986, Lohn-Ammannsegg.
- Lommiswil, Grundbuch Nr. 1064, 620 m², Holz. – Eigentümerin (Erwerb 21.10.2015): Flury geb. Isch Katharina, 1954, Lommiswil. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Meyer geb. Flury Isabella Marlise, 1980, Lommiswil; 2. Meyer Florian Peter, 1981, Lommiswil.
- Lüterkofen-Ichertswil, ab Grundbuch Nr. 1127, Parzelle von 108 m², Bläumatt, vereinigt mit Nr. 1192. – Eigentümerin (Erwerb 10.06.2014): Bürgergemeinde Lüterkofen-Ichertswil, Lüterkofen-Ichertswil. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Schneider Hans Uli, 1947, Lüterkofen; 2. Schneider geb. Hubler Elvira, 1957, Lüterkofen.
- Oberdorf, Grundbuch Nr. 1550, 865 m², Oberdorf, selbstständiges und dauerndes Baurecht zulasten Nr. 282. – Baurechtsgeberin (Erwerb zwischen 09.05.1903 und 01.07.2016): Einwohnergemeinde Oberdorf. – Berechtigte Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil: 1. Stampfli Peter Lorenz, 1966, Solothurn; 2. Stampfli geb. Schneeberger Jasmin, 1973, Solothurn.
- Riedholz, Grundbuch Nr. 353, 1309 m², Hübeli, Wohnhaus Nr. 1, Tannegg. – Eigentümerin (Erwerb zwischen 16.12.2016 und 02.11.2017): Halter AG, Zürich. – Eigentümer neu: Mauerhofer Bernhard Marc, 1968, Muhen.
- Riedholz, Grundbuch Nr. 487, 846 m², Rüti, Wohnhaus Nr. 4, Rehstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 06.09.1985): Roth geb. Schwaller Ruth Sylvia Anna, 1939, Riedholz. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Moll geb. Roth Cornelia Marlis, 1968, Riedholz; 2. Moll Markus Christian, 1964, Riedholz.

- Selzach, Grundbuch Nr. 2895, 1475 m², Bärswil, Wohnhaus Nr. 2, Garage Nr. 2a und Garage Nr. 2b, Bärswilstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 17.01.2017): Premo Immobilien AG, Meggen LU. – Eigentümer neu: Oppler Rolf Gerhard, 1943, Roche-d'Or.
- Selzach, Grundbuch Nr. 4179, 148 m², Gänsbrüel, Wohnhaus Nr. 23, Schänzlistrasse. – Eigentümerin (Erwerb 06.05.2013): Wiedek geb. Danilchenko Elena, 1967, Selzach. – Eigentümerin neu: Lo Giudice Stefania Santa, 1988, Zuchwil.
- Selzach, Grundbuch Nr. 3766, 358 m², Hinteri Breiti, Wohnhaus und Garage Nr. 28 und 28a, Breitenweg. – Eigentümer (Erwerb 29.06.1971): Klenzi Alex Willi, 1944, Solothurn. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Held Christian Mario, 1963, Leuzigen; 2. Held geb. Guthmann Christine, 1964, Leuzigen.
- Solothurn, 1. Grundbuch Nr. 6664, Stockwerkeigentum, $\frac{7}{1000}$ Miteigentum an Nr. 6615 (Wohnhaus Nr. 59/59a, Hermesbühlstrasse) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss Süd; 2. Nr. 6617-10, $\frac{1}{2}$ Miteigentumsanteil an Nr. 6617 (Einstellhalle Nr. 57b, Hermesbühlstrasse). – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 07.12.2011): 1. Nucci geb. Rossi Katja, 1979, Solothurn; 2. Nucci Gabriele, 1978, Solothurn. – Eigentümer neu: Scirè Agrippino, 1989, Solothurn.
- Solothurn, Grundbuch Nr. 3292, 483 m², Oberer Brühl, Garage Nr. 136, Brühlstrasse und Wohnhaus Nr. 13, Tannenweg. – Eigentümer (Erwerb 31.05.1979): Rossel Arthur Willy, 1950, Solothurn. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Rossel Philippe, 1985, Solothurn; 2. Rossel Stefan, 1988, Solothurn.
- Solothurn, Grundbuch Nr. 4677, Stockwerkeigentum, $\frac{69}{1000}$ Miteigentum an Nr. 772 (Wohn- und Geschäftshaus Nr. 21, St. Urbangasse) mit Sonderrecht an Wohn-Schlafraum, Küche mit Ess- und Vorplatz, WC mit Dusche im 2. Obergeschoss sowie Nebenraum (Schrankabteil Nr. 6) im Untergeschoss (StWE-Anteil Nr. 6). – Eigentümer (Erwerb 03.11.2017): Havrda Jiri Vilem, 1949, Solothurn. – Eigentümer neu: Hunziker Hans-Ulrich, 1948, Bern.
- Solothurn, Grundbuch Nr. 2425, 564 m², Wohnhaus Nr. 9, Hilariweg. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch den Erblasser 12.02.1970): Erbgemeinschaft Lüthi Franz Josef, 16.08.1933, Solothurn. – Eigentümerin neu: Stüdeli Barbara Lucia, 1961, Solothurn.
- Solothurn, Grundbuch Nr. 400, 394 m², Wohn- und Geschäftshaus Nr. 16, Berntorstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 12.09.2006): Baier geb. Bernasconi Nadia, 1943, Winkel bei Bülach. – Gesamteigentümer neu: 1. Ravasio Sandro, 1981, Deitingen; 2. Ravasio geb. Felice Nathalie Francesca, 1982, Deitingen.
- Subingen, ½ Miteigentum an Nr. 3645, 554 m², Oeschmatt, Wohnhaus Nr. 4a, Oeschmattweg. – Eigentümer (Erwerb 02.09.2014): Sisman geb. Bektas Bahar, 1986, Aarburg. – Miteigentümerin zu ½ Anteil neu: Sisman geb. Sisman Azime, 1958, Subingen.
- Subingen, Grundbuch Nr. 3738, 600 m², Wissensteinacker, Industrie-Gebäude Nr. 6b, Gewerbestrasse, selbstständiges und dauerndes Baurecht zulasten Nr. 3540. – Baurechtsgeberin (Erwerb 09.01.2012): Schaad Immo AG, Deitingen. – Berechtigte: RS Reparaturen GmbH, Subingen.
- Zuchwil, Grundbuch Nr. 1708, Stockwerkeigentum, $\frac{137}{1000}$ Miteigentum an Nr. 803 (Blumenfeld, Wohnhaus Nr. 4, Dahlienweg) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung im EG (StWE-Anteil Nr. 2). – Eigentümer (Erwerb 01.03.2013): Emurlı Nagip, 1985, Gerlafingen. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Micic Dean, 1977, Niederbipp; 2. Radonjic Dragan, 1969, Oensingen.
- Zuchwil, Grundbuch Nr. 2997, 480 m², Widi. – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 02.02.2011): 1. Karli geb. Rufer Eva Ursula, 1948, Zuchwil; 2. Karli Josef, 1949, Zuchwil. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Tüz Hajdar, 1976, Zuchwil; 2. Tüz geb. Gökgül Sultan, 1981, Zuchwil.

Berichtigung vom 27.10.2017:

- Biberist, Grundbuch Nr. 3521, 453 m², Dorf, Wohnhaus Nr. 38, Lindenweg. – Gesamteigentümer (Erwerb 09.07.2004): 1. Balta Adnan, 1974, Biberist; 2. Balta geb. Schmid Edith, 1972, Biberist. – Gesamteigentümer neu: 1. Iseli Stefan, 1985, Biberist; 2. Iseli geb. Silvestri Gabriela, 1981, Biberist.

Erbschaftsübernahmen, § 204 EG ZGB

- Baumberger Markus, 1942, Derendingen. – Erben sind: 1. Stuber geb. Baumberger Ursula, 1965, Gerlafingen; 2. Baumberger Roger, 1969, Zürich; 3. Baumberger geb. De Bona Rita Julia, 1946, Derendingen.

- Bleuer geb. von Büren Margrit Marceline, 1934, Rüttenen. – Erbe ist: Bleuer Kurt, 1932, Rüttenen.
- Hartmann Peter Paul, 1933, Solothurn. – Erbin ist: Hartmann geb. Illi Elisabeth Henriette, 1943, Solothurn.
- Heiniger Anna Maria, 1939, Kriegstetten. – Erben sind: 1. Heiniger Ernst, 1938, Kriegstetten; 2. Kappeler geb. Heiniger Christine, 1971, Kriegstetten; 3. Kopp geb. Heiniger Sonja, 1976, Kriegstetten.
- Krähenbühl Johann, 1928, Obergerlafingen. – Erben sind: 1. Portmann geb. Krähenbühl Ruth, 1954, Zollikofen; 2. Krähenbühl Adrian, 1958, Cortébert; 3. Krähenbühl geb. Winz Berta Frieda, 1927, Obergerlafingen.
- Leuenberger geb. Waldburger Bertha, 1932, Zuchwil. – Erben sind: 1. Amonn geb. Leuenberger Gabriele Doris, 1959, Bern; 2. Leuenberger Guido Rolf, 1964, Zuchwil.
- Niggli geb. Widmer Maria Anna, 1923, Deitingen. – Erben sind: 1. Flückiger geb. Niggli Veronika Maria, 1952, Luterbach; 2. Niggli Kevin Christopher, 1989, Winistorf; 3. Wölfli geb. Niggli Irene Hedwig, 1954, Oberbuchsiten; 4. Kohler geb. Niggli Regina Elisabeth, 1955, Collingwood, Kanada; 5. Leuenberger geb. Niggli Anna Rosa, 1956, Konolfingen; 6. Niggli Bruno Walter, 1960, Hersiwil; 7. Brügger geb. Niggli Rita Katharina, 1961, Halten; 8. Niggli Kurt Andreas, 1963, Oekingen.
- Pavlešić Ivan, 1955, Kriegstetten. – Erben sind: 1. Pavlešić Daniel, 1993, Kriegstetten; 2. Pavlešić Marina, 1996, Kriegstetten; 3. Pavlešić geb. Rügge Rita, 1963, Kriegstetten.
- Schöll Horst, 1940, Recherswil. – Erben sind: 1. Schöll geb. Käsermann Alice, 1941, Recherswil; 2. Schöll Uwe, 1964, Recherswil; 3. Schöll Jürgen, 1966, Recherswil; 4. Schöll Claudia, 1967, Recherswil.
- Weber Hans, 1924, Rüttenen. – Erben sind: 1. Schaad geb. Weber Marianne Elisabeth, 1960, Solothurn; 2. Weber Heinrich Andreas, 1963, Genève.
- Weber geb. Marti Madeleine, 1947, Derendingen. – Erbe ist: Weber Heinz, 1944, Derendingen.
- Widmer Paul Johann, 1921, Derendingen. – Erben sind: 1. Widmer geb. Jungi Erna, 1927, Derendingen; 2. Studer geb. Widmer Marianne, 1947, Derendingen; 3. Widmer Cyrill Sebastian Raphael, 1982, Biberist; 4. Nicolet Rahel Angelika Ramilah, 1992, Lüsslingen-Nennigkofen; 5. Nicolet Joshuan Simeon Manuel, 1993, Lüsslingen-Nennigkofen; 6. Principi Ramilah Anna Celia, 1998, Lüsslingen-Nennigkofen; 7. Nicolet Timon Joël Benjamin, 2000, Lüsslingen-Nennigkofen; 8. Principi Tulipo Caro Samuele, 2001, Lüsslingen-Nennigkofen; 9. Nicolet Camille Elias Ismael, 2002, Lüsslingen-Nennigkofen; 10. Nicolet Celia Amélie Sophia, 2003, Lüsslingen-Nennigkofen; 11. Principi Sophia Ophelia Veronica, 2004, Lüsslingen-Nennigkofen; 12. Principi Carmela Salome Jelena, 2006, Lüsslingen-Nennigkofen; 13. Widmer Markus, 1951, Grenchen; 14. Widmer Hans Peter, 1953, Lommiswil; 15. Weibel geb. Widmer Katharina, 1958, Zürich; 16. Gerber geb. Widmer Magdalena Elisabeth, 1961, Derendingen; 17. Plüss geb. Widmer Rebekka, 1962, Solothurn; 18. Widmer Dagmar, 1965, Derendingen; 19. Widmer Sara, 1965, Derendingen.
- Widmer geb. Jungi Erna, 1927, Derendingen. – Erben sind: 1. Houmard Albert Daniel, 1951, Grenchen; 2. Nünlist geb. Houmard Violette, 1952, Derendingen.
- Wolfensberger geb. Isch Therese, 1928, Aetigkofen. – Erben sind: 1. Müller geb. Wolfensberger Edith, 1951, Oberweningen; 2. Schreier geb. Wolfensberger Irene, 1953, Aetigkofen; 3. Egolf geb. Wolfensberger Dora, 1957, Aetigkofen.
- Wyler Hans Rudolf, 1955, Biberist. – Erben sind: 1. Wyler Sacha Pascal, 1980, Solothurn; 2. Wyler geb. Bracher Margrit, 1953, Biberist.

Inventar mit Rechnungsruf (Art. 592 ZGB)

1. Publikation

- Erblasser:** Häslin Adelheid, 24.10.1923 (w), von Basel BS, ledig, Schachenstrasse 5, 4562 Biberist
- Eingabefrist:** Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10.12.2017, bei Gefahr des Ausschlusses für Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB, bei der unterzeichnenden Amtschreiberei einzureichen.

- Eingaben: Die Eingaben sind Wert 11.07.2016 (Todestag) zu berechnen.
 Auflagefrist: Das öffentliche Inventar liegt in der Zeit vom 11.12.2017 bis zum 18.01.2018 gemäss Art. 584 ZGB zur Einsichtnahme bei der unterzeichnenden Amtschreiberei auf. Allfällige Berichtigungsanträge sind bis am 18.01.2018 schriftlich und begründet an die unterzeichnende Amtschreiberei zu stellen.

Solothurn, 7. November 2017

Amtschreiberei Region Solothurn,
Rötistrasse 4, 4501 Solothurn

Amtschreiberei Region Solothurn, Filiale Grenchen-Bettlach

Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB

- Grenchen, 1. Grundbuch Nr. 25, 86184 m², Rütisack; 2. Nr. 32, 14085 m², Farguet; 3. Nr. 51, 13712 m², Staad, landwirtschaftliche Gebäude Nrn. 246, 246a, 246b, 246c, 248, Staadstrasse; 4. Nr. 64, 450 m², Staad; 5. Nr. 503, 45732 m², Staader Allmend; 6. Nr. 511, 34401 m², Altwasser. – Eigentümer (Erwerb zwischen 06.05.1991 und 31.03.2000): Stauffer Bernhard, 1959, Grenchen. – Eigentümer neu: Stauffer Daniel, 1989, Grenchen.
- Grenchen, Grundbuch Nr. 6617, Stockwerkeigentum, ⁹/₁₀₀₀ Miteigentum an Nr. 5638 (Ober Däderiz, Wohnhaus Nr. 7, Narzissenweg) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung im 2. Stock Nord. – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 20.06.2011): 1. Sanelli Tito Enrico, 1933, Grenchen; 2. Sanelli geb. Jost Erika, 1936, Grenchen. – Eigentümer neu: Mercerat Jean René, 1953, Grenchen.
- Grenchen, Grundbuch Nr. 1209, 530 m², Ziegelmatt, Wohnhaus Nr. 11, Ziegelmattstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 30.08.1967): Hurni geb. Burkhalter Erika Bertha, 1924, Grenchen. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Kahveci Cihan, 1984, Lengnau BE; 2. Kahveci geb. Kir Pinar, 1987, Lengnau BE.

Amtschreiberei Thal-Gäu

Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB

- Balsthal, Grundbuch Nr. 3702, 260 m², Mösl. – Miteigentümerin zu je ½ Anteil (Erwerb zwischen 29.08.1996 und 12.04.2011): Erbengemeinschaft der Heutschi Alice, 1925, Balsthal, Gesamteigentümer an ½ Miteigentumsanteil; 2. Brosi geb. von Burg Paula, 1930, Balsthal; 3. Röthlisberger geb. von Burg Lore, 1932, Balsthal. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Fink Thomas, 1967, Balsthal; 2. Fink geb. Marti Christina Pia, 1962, Balsthal.
- Egerkingen, Grundbuch Nr. 1868, 1775 m², Büel, Wohnhaus Nr. 24, Tannackerstrasse. – Eigentümer (Erwerb 01.04.2014): Bloch Daniel, 1968, Egerkingen. – Miteigentümer neu: 1. Kryeziu Ramadan, 1959, Oberbuchsiten, zu ¼ Anteil; 2. Kryeziu geb. Magjaraj Sevdije, 1963, Oberbuchsiten, zu ¼ Anteil; 3. Kryeziu Zeqir, 1988, Oberbuchsiten, zu ¼ Anteilen.
- Oberbuchsiten, Grundbuch Nr. 565, 620 m², Rainacker, Wohnhaus Nr. 240, Rainackerstrasse. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch die Erblasserin 25.06.1991): Erbengemeinschaft der Bloch-Tomaschett Maria Ursula, 1930, Oberbuchsiten. – Eigentümer neu: Zulfi Ajdin, 1991, Egerkingen.
- Oensingen, Grundbuch Nr. 316, 957 m², Gassfeld, Wohnhaus Nr. 16, Rötelbachstrasse. – Eigentümerin (Erwerb zwischen 04.09.1987 und 17.08.2012): Speich geb. Kügeli Gertrud, 1938, Oensingen. – Eigentümerin neu: Studer geb. Speich Sylvia, 1959, Wolfwil.
- Oensingen, Grundbuch Nr. 1783, Stockwerkeigentum, ²⁰⁰/₁₀₀₀ Miteigentum an Nr. 665 (Unterdorf, Geschäftshaus Nr. 11a/b, Kirchgasse) mit Sonderrecht an der Werkstatt und Lagerräumen im Erdgeschoss. – Eigentümerin (Erwerb 12.10.2007): Schwarzenbach geb. Rhyh Brigitta Mina, 1953, Mümliswil. – Eigentümerin neu: Dietschi Borner AG, Oensingen.
- Oensingen, Grundbuch Nr. 2219, 600 m², Oberdorf, Wohnhaus Nr. 3, Brunnenweg. – Eigentümer (Erwerb 19.09.2003): Hofmann Urs, 1955, Oensingen. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Grossenbacher Nicolas, 1985, Oensingen; 2. Grossenbacher geb. Probst Karin, 1986, Oensingen.

Wolfwil, Grundbuch Nr. 575, 1041 m², Dorf, Wohnhaus Nr. 24, Hintere Gasse. – Eigentümer (Erwerb 04.03.1977): Geisseler Jakob, 1948, Willisau. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Nützi Oliver, 1983, Wolfwil; 2. Haug Marion, 1982, Wolfwil.

Erbschaftsübernahmen, § 204 EG ZGB

Ackermann geb. Rubitschung Anna Maria, 1930, Mümliswil. – Erben sind: 1. Ackermann Othmar Peter, 1959, Mümliswil; 2. Nützi geb. Ackermann Maria Louise, 1961, Wolfwil; 3. Ackermann Christoph Matthäus, 1963, Mümliswil; 4. Bernhard geb. Ackermann Claudia, 1965, Wolfwil; 5. Ackermann Ursula Katharina, 1966, Laupersdorf; 6. Dobler geb. Ackermann Iris Sabine, 1969, Balsthal; 7. Ackermann Othmar Viktor, 1932, Mümliswil.

Allemann Paul Eduard, 1931, Herbetswil. – Erben sind: 1. Allemann Martin Josef, 1960, Laupersdorf; 2. Allemann Eduard Paul, 1961, Oensingen; 3. Allemann Urs Kilian, 1964, Crémines; 4. Allemann Johann Lienhard, 1965, Herbetswil; 5. Nyffeler geb. Allemann Rosmarie Madeleine, 1973, Balsthal; 6. Allemann geb. Eggenschwiler Magdalena, 1936, Herbetswil.

Maurer geb. Boner Antoinette, 1940, Laupersdorf. – Erben sind: 1. Ris geb. Maurer Lora Luzia, 1961, Kestenholz; 2. Wyss geb. Maurer Silvia, 1962, Niederbipp; 3. Küttel geb. Maurer Antoinette, 1964, Erlen; 4. Maurer Rudolf Walter, 1965, Laupersdorf; 5. Maurer Stephan, 1979, Recherswil; 6. Maurer Walter, 1938, Laupersdorf.

von Arx Jakob, 1926, Egerkingen. – Erbin ist: von Arx geb. Studer Marlis, 1939, Egerkingen.

Amtschreiberei Olten-Gösgen

Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB

Dulliken, 1. Grundbuch Nr. 1588, 3180 m², Engelberg; 2. Nr. 845, 1095 m², Engelberg, Nebengebäude Nr. 423, Engelberg. – Eigentümer (Erwerb 01.07.1970): Senn Heinz, 1928, Trimbach. – Eigentümerin neu: Stall Senn AG, Trimbach.

Dulliken, 1. Grundbuch Nr. 2627, Stockwerkeigentum, ⁶⁸⁹/₁₀₀₀₀ Miteigentum an Nr. 2558 (Schäfer, Wohnhaus Nr. 14, Badrain) mit Sonderrecht an der $4\frac{1}{2}$ -Zimmer-Wohnung Nr. 8 im Erdgeschoss; 2. Nr. 2556-11, $\frac{1}{2}$ Miteigentum an Nr. 2556 (Schäfer, Einstellhalle Nr. 10a, Badrain). – Eigentümerin (Erwerbe 03.05.2011 bis 03.07.2013): IIB Immobilien AG, Zürich. – Eigentümer neu: Dattilo Domenico, 1987, Dulliken.

Fulenbach, Grundbuch Nr. 496, 926 m², Giessi, Wohnhaus Nr. 22, Nebengebäude Nr. 22a, Garage Nr. 22b, Höllstrasse. – Eigentümer (Erwerbe 20.05.1987 und 30.04.2012): Somaini Umberto, 1943, Fulenbach. – Eigentümerin neu: Spirig geb. Somaini Giulia Eva, 1985, Zofingen.

Fulenbach, Grundbuch Nr. 1228, 89 m², Moos. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil (Erwerb 06.08.2014): 1. Somaini Umberto, 1943, Fulenbach; 2. Somaini geb. Jäggi Therese, 1951, Fulenbach. – Eigentümerin neu: Spirig geb. Somaini Giulia Eva, 1985, Zofingen.

Gretzenbach, Grundbuch Nr. 1917, 757 m², Wied, Wohnhaus Nr. 6, Mühleweg. – Miteigentümer zu $\frac{1}{2}$ Anteil (Erwerb 14.04.2011): 1. Kramer David Michael, 1976, Gretzenbach; 2. Kramer geb. Studer Fabienne, 1976, Gretzenbach. – Miteigentümer zu $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Graweid Patricia, 1982, Lenzburg; 2. Rodel Stefan Hanner, 1981, Lenzburg.

Gunzgen, Grundbuch Nr. 339, 839 m², Banacker, Wohnhaus Nr. 18, Allmendstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 14.03.2007): Fürst geb. Wyss Hedwig, 1930, Hägendorf. – Eigentümer neu: Fürst Roland Peter, 1960, Gunzgen.

Gunzgen, Grundbuch Nr. 1125, 722 m², Banacker. – Eigentümerin (Erwerb durch die Erblasserin 22.06.2017): Erbengemeinschaft Ruf-Grossenbacher Elisabeth, 05.06.1930. – Eigentümerin neu: Terrimo AG, Olten.

Hägendorf, Grundbuch Nr. 833, 518 m², Rolli, Wohnhaus Nr. 6, Oberer Rolliring. – Eigentümer (Erwerb 23.05.2005): Kamber Adrian Adolf, 1967, Olten. – Miteigentümer zu $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Kopalapillai Kugathanasan, 1970, Hägendorf; 2. Kugathanasan geb. Sanmugam Indradevy, 1972, Hägendorf.

Hägendorf, Grundbuch Nr. 1991-1, Miteigentumsgrundstück, ⁸²⁴²/₂₀₆₇₆ Miteigentum an Nr. 1991 (Lehenacker). – Eigentümerin (Erwerb durch den Erblasser 08.09.1988 und 10.11.2011): Erbengemeinschaft Wyss Emil, 03.07.1924. – Miteigentümer zu $\frac{1}{4}$ Anteil

- neu: 1. Bleuer Reto, 1979, Kappel; 2. Bleuer geb. Vogt Claudia Beatrice, 1985, Kappel; 3. Nguyen The Huy, 1972, Hägendorf; 4. Nguyen Thi Phuong Dung, 1979, Hägendorf.
- Hägendorf, Grundbuch Nr. 2052, 442 m², Lehenacker. – Eigentümerin (Erwerb durch den Erblasser zwischen 08.09.1988 und 04.09.2017): Erbgemeinschaft Wyss Emil, 03.07.1924. – Miteigentümer zu ½ Anteil neu: 1. Nguyen The Huy, 1972, Hägendorf; 2. Nguyen Thi Phuong Dung, 1979, Hägendorf.
- Hägendorf, Grundbuch Nr. 2461, Stockwerkeigentum, $\frac{19}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1911 (Grossmatt, Wohnhaus Nr. 13, Grossmattstrasse) mit Sonderrecht an der 4-Zimmer-Wohnung Nr. 3 im 2. Wohngeschoss links; 2. Nr. 2466, Stockwerkeigentum, $\frac{1}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1911 (Grossmatt, Wohnhaus Nr. 13, Grossmattstrasse) mit Sonderrecht an der Garage G1 im Kellergeschoss. – Eigentümer (Erwerb 31.12.1987): Zumstein Walter Wilhelm, 1955, Hägendorf. – Miteigentümer zu ½ Anteil neu: 1. Brüderli Rolf, 1974, Wangen bei Olten; 2. Brüderli geb. Ambiana Josephine, 1974, Wangen bei Olten.
- Kappel, Grundbuch Nr. 1143, 227 m², Im Has, Wohnhaus Nr. 14, Brunnacker. – Eigentümerin (Erwerb 16.05.1994): Prati geb. Guthauser Erika, 1949, Kappel SO. – Eigentümerin neu: Leibundgut Doris Lily, 1957, St. Urban.
- Kappel, 1. Grundbuch Nr. 2310, Stockwerkeigentum, $\frac{67}{1000}$ Miteigentum an Nr. 2247 (Dorf Sagi, Wohnhaus Nr. 4–6, Sägerei) mit Sonderrecht an der 4½-Zimmer-Wohnung Nr. C5 im 2. Obergeschoss links; 2. Nr. 2288-35, $\frac{1}{41}$ Miteigentumsanteil an Nr. 2288 (Dorf Sagi, Einstellhalle Nr. 1a, Sägerei). – Eigentümerin (Erwerb 22.02.2013): Kel Ka Immobilien AG, Kappel SO. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Bolt Stefan, 1979, Düringen; 2. Bolt geb. Manser Evelin, 1980, Düringen.
- Lostorf, Grundbuch Nr. 2732, 766 m², Räckholdern, Wohnhaus Nr. 5, Frobürgstrasse. – Eigentümer (Erwerb 13.08.2013): Karli Fred Peter, 1953, Safenwil. – Miteigentümer zu ½ Anteil neu: 1. Leuenberger Konrad, 1970, Däniken; 2. Rhiner Nicole Eva, 1974, Däniken.
- Lostorf, 1. Grundbuch Nr. 3260, 14 440 m², Rechtenmatt; 2. Nr. 2496, 18 072 m², Rechtenmatt; 3. Nr. 2404, 20 105 m², Eibach; 4. Nr. 2036, 15 316 m², Duschleten; 5. Nr. 77, 5064 m², Buerhalden; 6. Nr. 78, 7614 m², Buerhalden; 7. Nr. 874, 18 716 m², Fuchsloch; 8. Nr. 569, 8866 m², Rechtenmatt, Wohn- und Geschäftshaus Nr. 7, Buerstrasse; 9. Nr. 534, 6 415 m², Rechtenmatt. – Eigentümer (Erwerbe 06.01.2004 bis 11.11.2008): Senn Heinz, 1928, Trimbach. – Eigentümerin neu: Stall Senn AG, Trimbach.
- Lostorf, Grundbuch Nr. 4103, selbstständiges und dauerndes Baurecht zu Lasten Nr. 4028. – Berechtigte zu je ½ Anteil (Erwerb 27.04.2000): 1. Meier Urs, 1961, Lostorf; 2. Meier geb. Hammer Beatrice, 1963, Lostorf. – Berechtigte zu je ½ Anteil neu: 1. Colelli Davide, 1986, Boningen; 2. Colelli geb. Roos Sabine, 1986, Boningen.
- Niedererlinsbach, 1. $\frac{3}{1000}$ Miteigentumsanteil an Grundbuch Nr. 2739, Stockwerkeigentum, $\frac{161}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1779 (Reben, Wohnhaus Nr. 54, Stüsslingerstrasse) mit Sonderrecht am Terrassenhaus Nr. 6 mit 4½-Zimmer Süd/Ost im 3. Wohngeschoss; 2. $\frac{3}{1000}$ Miteigentumsanteil an Grundbuch Nr. 2744, Stockwerkeigentum, $\frac{1}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1779 (Reben, Wohnhaus Nr. 54, Stüsslingerstrasse) mit Sonderrecht an der Garage Nr. 5 im Untergeschoss Süd. – Eigentümer (Erwerb 28.07.2016): Huber Karl, 1936, Erlinsbach. – Eigentümerin neu: Huber geb. Reinhard Margrit, 1963, Erlinsbach (nun Alleineigentümerin der Nrn. 2739 und 2744).
- Niedergösgen, Grundbuch Nr. 1052, 539 m², Neufeldacker, Wohnhaus Nr. 22, Nebengebäude Nr. 22a, Neufeldstrasse. – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 10.11.1997): 1. Wimmer Andreas, 1966, Niedergösgen; 2. Wimmer Marlis, 1965, Niedergösgen. – Eigentümer neu: Wimmer Andreas, 1966, Niedergösgen.
- Obergösgen, Grundbuch Nr. 336, 9145 m², Mettlenmatt. – Eigentümer (Erwerb 26.01.2004): Senn Heinz, 1928, Trimbach. – Eigentümerin neu: Stall Senn AG, Trimbach.
- Olten, Grundbuch Nr. 3514, 461 m², Bromiswilacker, Bannfeldacker, Geschäftshaus Nr. 236, Solothurnerstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 16.08.1947 und 31.05.1988): Handelsgenossenschaft der Hafner- und Plattengeschäfte des VHP, Olten. – Eigentümerin neu: Genossenschaft feussisse, Verband für Wohnraumfeuerungen, Plattenbeläge und Abgassysteme, Olten.
- Olten, Grundbuch Nr. 3575, 298 m², Langacker, Wohnhaus Nr. 14, Waldheim. – Eigentümer (Erwerb 15.02.2017): Ruesch Peter Paul, 1934, Spiez. – Eigentümerin neu: Malerbetrieb Gani GmbH, Trimbach.

- Olten, Grundbuch Nr. 4981, 308 m², Hasenweid, Flühliacker, Wohnhaus Nr. 32, Garage Nr. 36a, Friedhofweg. – Miteigentümer zu je ½ Anteil (Erwerb 03.12.1986): 1. Huber Peter, 1942, Olten; 2. Huber Silvia, 1948, Olten. – Eigentümerin neu: Huber Silvia, 1948, Olten (nun Alleineigentümerin von Nr. 4981).
- Schönenwerd, Grundbuch Nr. 1251, 292 m², Propstmat, Wohnhaus Nr. 9, Feldstrasse. – Miteigentum zu je ½ Anteil (Erwerb 27.11.2002): 1. Desborough Daniel, 1967, Schönenwerd; 2. Desborough geb. Pecnik Susanne, 1972, Schönenwerd. – Miteigentümer zu je ½ Anteile neu: 1. Hausammann Nicolas Francis, 1980, Aarau; 2. Hausammann geb. Fluri Nicole Andrea, 1982, Aarau.
- Schönenwerd, Grundbuch Nr. 1993, Stockwerkeigentum, $\frac{31}{1000}$ Miteigentum an Nr. 1397 (Lochmatt, Wohnhaus Nr. 30, Wöschnauerstrasse) mit Sonderrecht an der 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 21 im 4. Wohngeschoss Ost. – Miteigentümer zu ½ Anteil (Erwerb 03.02.2015): 1. Birkle Waldemar, 1982, Niedergrächen; 2. Birkle geb. Izotova Valentina, 1984, Niedergrächen. – Eigentümer neu: Yldirim Ufuk, 1993, Wallisellen.
- Starrkirch-Wil, Grundbuch Nr. 662, Stockwerkeigentum, $\frac{14}{1000}$ Miteigentum an Nr. 80 (Im Juch, Wohnhaus Nr. 5, Kleinfeldstrasse) mit Sonderrecht an der 4-Zimmer-Wohnung Nr. 5 rechts im 1. Obergeschoss. – Miteigentümer zu ½ Anteil: (Erwerb 31.08.1998): 1. Näf Peter, 1950, Starrkirch-Wil; 2. Näf geb. Beetschen Franziska, 1959, Starrkirch-Wil.
- Stüsslingen, $\frac{1}{2}$ Miteigentumsanteil an Grundbuch Nr. 2246, Buerweid. – Gesamteigentümer (Erwerb durch die Erblasserin 08.09.2003): Erben der Strebel geb. Strebel Stephanie, 1947, Stüsslingen. – Eigentümer neu: Strebel Theodor, 1945, Stüsslingen (nun Alleineigentümer von Nr. 2246).
- Trimbach, Grundbuch Nr. 2448, 227 m², Rebberg. – Eigentümerin (Erwerb 14.11.2016): Terrimo AG, Olten. – Miteigentümer zu ½ Anteil neu: 1. Sithamparam Surendiran, 1984, Trimbach; 2. Sithamparam geb. Ragunathan Vanitha, 1984, Trimbach.
- Trimbach, Grundbuch Nr. 2942, 365 m², Rebberg. – Eigentümerin (Erwerb 14.11.2016): Terrimo AG, Olten. – Miteigentümer zu ½ Anteil neu: 1. Sithamparam Sujevan, 1985, Trimbach; 2. Sithamparam geb. Poologasingam Naveena, 1988, Trimbach.
- Walterswil, Grundbuch Nr. 910, Stockwerkeigentum, $\frac{109}{1000}$ Miteigentum an Nr. 806 (Münchisberg, Wohnhaus Nr. 2, Sandhogerweg), mit Sonderrecht an der 3½-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss links. – Eigentümer (Erwerb 04.10.1994): Steiger Julius Walter, 1939, Triengen. – Eigentümerin neu: Plüss Tanja Corina, 1995, Rothrist.

Erbschaftsübernahmen, § 204 EG ZGB

- Gloor geb. Flükiger Elisabeth, 1931, Däniken. – Erben sind: 1. Gloor Hans Peter, 1954, Däniken; 2. Gloor Beat, 1959, Däniken; 3. Bircher geb. Gloor Susanne, 1968, Schlossrued.
- Kotsis geb. Hafner Elisabeth, 1967, Schönenwerd. – Erben sind: 1. Kotsis Athina, 1989, Däniken; 2. Kotsis Irini, 1994, Schönenwerd; 3. Kotsis Ioanna, 1998, Baden.
- Meier Edith Veronika, 1924, Olten. – Erbin ist: Müller Sabine Adelheid, 1969, Stüsslingen.
- Moderer Gottfried, 1928, Dulliken. – Erben sind: 1. Moderer Irene, 1961, Wynau; 2. Hunziker geb. Moderer Renate, 1962, Dulliken; 3. Moderer Markus Othmar, 1966, Dulliken; 4. Moderer geb. Damm Theresia, 1931, Dulliken.
- Senn geb. Wernli Helena, 1922, Trimbach. – Erben sind: 1. Senn Hermann Friedrich, 1949, Oetwil am See; 2. Senn Elisabeth Anna, 1955, Trimbach; 3. Senn Lüscher geb. Senn Helena Ruth, 1960, Trimbach.
- Sferrazza Giuseppe, 1934, Niedergösgen. – Erben sind: 1. Sferrazza Salvatore, 1968, Schönenwerd; 2. Sferrazza Calogera Maria, 1972, Schönenwerd; 3. Romano Concetta, 1940, Niedergösgen.
- Strebel geb. Strebel Stephanie, 1947, Stüsslingen. – Erben sind: 1. Strebel Simon, 1970, Staffelbach; 2. Strebel Anita, 1971, Olten; 3. Waser geb. Strebel Caroline, 1977, Engelberg; 4. Strebel Theodor, 1945, Stüsslingen.

Amtschreiberei Dorneck

Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB

- Büren, 1. Grundbuch Nr. 1302, 462 m², Buechmatt; 2. Nr. 1303, 273 m², Buechmatt; 3. Nr. 1304, 330 m², Buechmatt; 4. Nr. 1592, 505 m², Chrüzen; 5. Nr. 1598, 739 m², Chrüzen; 6. Nr. 1599, 475 m², Chrüzen; 7. Nr. 1681, 1768 m², Luterbrunnen; 8. Nr. 2641, 678 m², Chrüzen; 9. Nr. 2664, 547 m² Chrüzen. – Gesamteigentümer (Erwerb durch den Erb-

- lasser 20.03.1979): Erben des Stürchler Hans Georg, 1932, Büren. – Eigentümerin neu: Stürchler geb. Meier Klara, 1937, Büren.
- Dornach, 1. Grundbuch Nr. 1796, Stockwerkeigentum, $\frac{965}{10000}$ Miteigentum an Nr. 333, mit Sonderrecht an der 4-Zimmer-Wohnung Nr. 3 im zweiten Stock mit Vorplatz, Küche, Bad, WC sowie Kellerboxe Nr. 3 im Kellergeschoss des Wohnhauses Nr. 6, Grenzweg; 2. Nr. 3115, Stockwerkeigentum, $\frac{67}{1000}$ Miteigentum an Nr. 419, mit Sonderrecht an der Wohnung Anteil Nr. 2 im Untergeschoss und an Kellerabteil Anteil Nr. 2 im Kellergeschoss des Wohnhauses Nr. 13, Goetheanumstrasse. – Eigentümerin (Erwerb zwischen 15.10.1999 und 15.03.2006): Beer geb. Stoll Gertrud, 1940, Dornach. – Eigentümer neu: Beer Stephan Johann Christoph, 1972, Dornach.
- Dornach, Grundbuch Nr. 3530, Stockwerkeigentum, $\frac{7}{1000}$ Miteigentum an Nr. 202, mit Sonderrecht am Bastelraum BB04 Haus B im Untergeschoss, Oberer Brühlweg. – Eigentümer (Erwerb zwischen 13.11.2013 und 10.03.2014): Walliser André, 1959, Allschwil BL. – Gesamteigentümer neu: 1. Rösch Dominik, 1976, Dornach; 2. Rösch geb. Kuiper Nicole Louise Antoinette, 1978, Dornach.
- Gempfen, 1. Grundbuch Nr. 15, 962 m², Eichenberg; 2. Nr. 95, 6308 m², Äbihollen; 3. Nr. 97, 6041 m², Wolfenried Äbihollen; 4. Nr. 155, 9766 m², Herig; 5. Nr. 285, 4745 m², Chilchhölzli; 6. Nr. 304, 1876 m², Chilchhölzli; 7. Nr. 308, 1051 m², Chilchhölzli; 8. Nr. 722, 2279 m², Hollen; 9. Nr. 725, 2336 m², Hollen; 10. Nr. 738, 2834 m², Hollen; 11. Nr. 739, 1379 m², Hollen; 12. Nr. 743, 2069 m², Hollen; 13. Nr. 1186, 693 m², Eichenberg; 14. Nr. 1193, 7547 m², Eichenberg; 15. Nr. 1204, 1943 m², Eichenberg; 16. Nr. 1212, 9908 m², Eichenberg; 17. Nr. 1225, 1985 m², Eichenberg; 18. Nr. 1239, 5421 m², Lochmatt; 19. Nr. 1744, 339 m², Dorf, landwirtschaftliches Gebäude Nr. 14A, Hauptstrasse; 20. Nr. 2054, 758 m², Ramstel; 21. Nr. 2075, 1947, Schuerain; 22. Nr. 2085, 689 m², Schuerain; 23. Nr. 5089, 24132 m², Chälenuacker; 24. Nr. 5104, 25759 m², Langmatt; 25. Nr. 5133, 4048 m², Steinacker; 26. Nr. 5152, 153240 m², Tannmatt, landwirtschaftliche Gebäude Nrn. 7, 9, 5 und 11, Tannmatt, öffentliches Gebäude Nr. 1, Zitmatt; 27. Nr. 5192, 14970 m², Chuttenried. – Eigentümer (Erwerb zwischen 06.05.1980 und 15.11.2012): Gröger Hans-Jörg, 1962, Gempfen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Gröger Martin, 1992, Gempfen; 2. Gröger Roger, 1987, Gempfen.
- Hochwald, 1. Grundbuch Nr. 771, 1923 m², Chäle; 2. Nr. 772, 3008 m², Chäle. – Eigentümer (Erwerb zwischen 22.04.1998 und 14.12.2005): Gröger Hans-Jörg, 1962, Gempfen. – Miteigentümer zu je $\frac{1}{2}$ Anteil neu: 1. Gröger Martin, 1992, Gempfen; 2. Gröger Roger, 1987, Gempfen.
- Metzerlen-Mariastein, Grundbuch Nr. 1911, 1113 m², Unger de Räbe, Wohnhaus Nr. 13, Im Rebberg. – Eigentümer (Erwerb 19.02.2010): Gysin Felix Kaspar, 1948, Mariastein SO. – Eigentümerin neu: von Grafenstein Constanze Isabella Maria, 1982, Basel.
- Rodersdorf, Grundbuch Nr. 402, 576 m², Stockacker, Wohnhaus Nr. 3 und Nebengebäude Nr. 3A, Eschenstrasse. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch den Erblasser 09.06.1970): Erbgemeinschaft des Jess Werner, 1943. – Gesamteigentümer neu: 1. Schibler Joakim Leonhard, 1983, Dornach; 2. Brands Tessa, 1986, Dornach.
- Seewen, 1. Grundbuch Nr. 2528, 401 m², Chüpf, Dorf, Wohnhaus Nr. 4 und Nebengebäude Nr. 5, Gässli; 2. Nr. 3648, 4 m², Dorf. – Gesamteigentümerin; 3. $\frac{3}{5}$ Miteigentumsanteil an Grundbuch Nr. 3649, 106 m², Dorf (Erwerb durch die Erblasserin 26.08.1997): Erbgemeinschaft der Zürcher-Güdemann Hanni Elfriede, 1928. – Eigentümer neu: Bösch Theodor Alex, 1969, Birsfelden BL.

Erbschaftsübernahmen, § 204 EG ZGB

- Dukes Jeanette, 1918, Dornach. – Erbe ist: Hilbig Henrik, 1977, Dornach.
- Stürchler Hans Georg, 1932, Büren. – Erben sind: 1. Hirschi Freiburghaus geb. Stürchler Brigitte, 1959, Lengnau; 2. Straumann geb. Stürchler Iris, 1962, Büren; 3. Stürchler geb. Meier Klara, 1937, Büren.

Amtschreiberei Thierstein

Handänderungen an Grundstücken, Artikel 970a ZGB/§ 313 EG ZGB

- Breitenbach, Grundbuch Nr. 506, 1115 m², In der Ebni, Wohnhaus Nr. 30, Rohrgasse. – Eigentümerin (Erwerb 22.07.2013): Schenk Fabienne, 1968, Binningen. – Gesamteigentümer neu: 1. Ramabaja Amir, 1978, Breitenbach; 2. Ramabaja geb. Bujaku Emire, 1978, Breitenbach.

- Grindel, 1. Grundbuch Nr. 312, 1271 m², Leimacker; 2. Nr. 1056, 1050 m², Leimacker. – Eigentümer (Erwerb 13.12.1983): Imber Erich, 1947, Laufen. – Miteigentümer zu je ½ Anteil neu: 1. Borer Alfred, 1969, Grindel; 2. Borer geb. Stegmüller Brigitte, 1971, Grindel.
- Kleinlützel, 1. Grundbuch Nr. 2696, 1247 m², Mülimatt, Industrie-Gebäude Nr. 190, Dorfstrasse; 2. Nr. 2800, 5581 m², Mülimatt Nidermatt, Industrie-Gebäude Nrn. 173, 229 und 349, Dorfstrasse. – Eigentümerin (Erwerb 09.06.1932): Kleinlützel Development 18 AG, Zürich. – Eigentümerin neu: STIFTUNG «EDITH MARYON» ZUR FÖRDERUNG SOZIALER WOHN- UND ARBEITSSTÄTTEN, Basel.
- Kleinlützel, Grundbuch Nr. 630, 1803 m², Hochstad. – Eigentümerin (Erwerb 09.07.1993): Borer Christina Maria Louise, 1955, Rafz. – Eigentümer neu: Scherz Fritz Marcel, 1956, Kleinlützel.
- Kleinlützel, Grundbuch Nr. 639, 1785 m², Hochstad. – Eigentümerin (Erwerb 09.07.1993): Borer Andres geb. Borer Rita Anna Patricia, 1957, Zürich. – Eigentümer neu: Scherz Fritz Marcel, 1956, Kleinlützel.
- Kleinlützel, 1. Grundbuch Nr. 796, 1802 m², Brochmet; 2. Nr. 797, 107 m², Grossacker; 3. Nr. 798, 289 m², Grossacker; 4. Nr. 799, 425 m², Grossacker; 5. Nr. 3522, 848 m², Brochmet; 6. Nr. 3523, 713 m², Brochmet; 7. Nr. 3524, 637 m², Brochmet. – Eigentümer (Erwerb 26.05.2008): Schär Ernst, 1946, Pully. – Eigentümer neu: Scherz Fritz Marcel, 1956, Kleinlützel.
- Kleinlützel, 1. Grundbuch Nr. 803, 1337 m², Grossacker; 2. Nr. 3528, 75 m², Brochmet. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch die Erblasserin 09.07.1993): Erbgemeinschaft der Grischott geb. Borer Jeannette Katharina Delphine, 1958, Basel. – Eigentümer neu: Scherz Fritz Marcel, 1956, Kleinlützel.
- Meltingen Grundbuch Nr. 944, 543 m², Chilchberg, Wohnhaus Nr. 175, Kirchberg. – Gesamteigentümerin (Erwerb durch den Erblasser 04.07.1968): Erben des Pally Robert, 1924, Meltingen. – Alleineigentümerin neu: Pally geb. Cueni Maria Katharina, 1925, Meltingen.
- Nunningen, 1. Grundbuch Nunningen Nr. 2314, 226 m², Widen, Wohnhaus Nr. 13, Widen; 2. Nr. 3143, 17 m², Widen. – Eigentümerin (Erwerb 17.08.1967 und 29.12.1970): PVS Gilso (Personalvorsorgestiftung der Gilso AG), Nunningen. – Eigentümerin neu: ASF Immobilien AG, Nunningen.

Erbschaftsübernahmen, § 204 EG ZGB

- Pally Robert, 1924, Meltingen. – Erben sind: 1. Pally geb. Cueni Maria Katharina, 1925, Meltingen; 2. Pally Alfred Josef, 1962, Nunningen; 3. Lauber geb. Pally Silvia Maria, 1963, Brislach; 4. Pally Johann, 1965, Meltingen.
- Thomann geb. Wasmer Ida, 1920, Himmelried. – Erben sind: 1. Thomann Bernhard Alfred, 1947, Himmelried; 2. Thomann Bernadette, 1949, Münsingen; 3. Thomann Erich Otto, 1951, Himmelried; 4. Thomann Erwin Paul, 1952, Himmelried; 5. Zurkin den geb. Thomann Astrid Martha, 1954, Egg bei Zürich; 6. Hänggi geb. Thomann Esther Maria, 1960, Nunningen.

Betreibungsverfahren

Verschiedenes

SchKG

- Schuldner/-in:** **Gündüz Hüseyin**, Staatsbürgerschaft Türkei, geboren am 05.05.1953, Güzelyali Burgaz Mahallesi, **16950 Mudanya (Bursa), Türkei.**
- Zahlungsbefehl Nr:** 520728 vom 22.09.2017.
- Gläubiger:** Hajdaraj, Agron und Benin, Talgütlistrasse 1, 8303 Bassersdorf.
- Vertreter:** LIVIT AG, Inkasso, Altstetterstrasse 124, 8048 Zürich.
- Bemerkungen:** Die oben erwähnte Gläubigerin verlangt mit Begehren vom 27.10.2017 die Verwertung des von der Betreibung auf Faustpfand betroffenen Kontos bei der Baloise Bank SoBa AG in Solothurn.

Betreibungsamt Region Solothurn, 4501 Solothurn

Konkurs- und Nachlassverfahren

Konkurseröffnung

Die Gläubiger des Schuldners und alle Personen, die Ansprüche auf die in seinem Besitz befindlichen Vermögensstücke haben, werden aufgefordert, ihre Forderungen oder Ansprüche samt Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) innert der Eingabefrist dem betreffenden Konkursamt einzureichen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Schuldner der Zinsenlauf auf. Für pfandgesicherte Forderungen läuft der Zins bis zur Verwertung weiter, soweit der Pfanderlös den Betrag der Forderung und des bis zur Konkurseröffnung aufgelaufenen Zinses übersteigt (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht im Grundbuch eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte innert einem Monat beim betreffenden Konkursamt unter Einlegung allfälliger Beweismittel anzumelden. Ist der Schuldner Miteigentümer oder Stockwerkeigentümer eines Grundstücks, gilt diese Aufforderung auch für solche Dienstbarkeiten am Grundstück selbst. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner des Konkurses sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen (Art. 324 Ziff. 2 StGB) im Unterlassungsfalle. Personen, welche Sachen des Schuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzen, haben diese innert der gleichen Frist dem betreffenden Konkursamt zur Verfügung zu stellen. Es wird auf die Straffolgen bei Unterlassung (Art. 324 Ziffer 3 StGB) hingewiesen und darauf, dass das Vorzugsrecht erlischt, wenn die Meldung ungerechtfertigt unterbleibt. Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Schuldners sowie Gewährspflichtige beizuhelfen. Für Beteiligte, die im Ausland wohnen, gilt das Konkursamt als Zustellungsort, solange sie nicht einem anderen Zustellungsort in der Schweiz bezeichnen.

Vorläufige Konkursanzeige

SchKG

1. *Schuldner/-in:* **P & K Dienstleistungen GmbH**, Karl-Mathystrasse 48, **2540 Grenchen**, CHE-113.985.476.
2. *Datum der Konkurseröffnung:* 24.10.2017.
3. *Hinweis:* Die Publikation betreffend Art, Verfahren, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

Kollokationsplan und Inventar

SchKG 221, 249–250

1. *Schuldner/-in:* **Bürki Gertrud**, ausgeschlagene Erbschaft, von Langnau i. E. BE, geboren am 18.02.1925, gestorben am 12.03.2017, whft. gew. Zuchwilerstrasse 41, **4500 Solothurn**.
2. *Auflagefrist Kollokationsplan:* 10.11.2017 bis 29.11.2017.
3. *Anfechtungsfrist Inventar:* 10.11.2017 bis 20.11.2017.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

1. *Schuldner/-in*: **Jäger Bernhard**, ausgeschlagene Erbschaft, Staatsbürgerschaft Österreich, geboren am 01.04.1968, gestorben am 28.06.2017, whft. gew. Blümlisalpstrasse 25, **4562 Biberist**.
2. *Auflagefrist Kollokationsplan*: 10.11.2017 bis 29.11.2017.
3. *Anfechtungsfrist Inventar*: 10.11.2017 bis 20.11.2017.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

Einstellung des Konkursverfahrens

SchKG 230, 230a

1. *Schuldner/-in*: **Bandi Stefan**, ausgeschlagene Erbschaft, von Oberwil bei Büren BE, geboren am 01.12.1958, gestorben am 30.01.2017, whft. gew. Lingerizstrasse 60, **2540 Grenchen**.
2. *Datum der Konkurseröffnung*: 28.03.2017.
3. *Datum der Einstellung*: 26.10.2017.
4. *Frist für Kostenvorschuss*: 20.11.2017.
5. *Kostenvorschuss*: CHF 5000.00.

Hinweis: Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung der Kosten den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

Schluss des Konkursverfahrens

SchKG 268

1. *Schuldner/-in*: **Buser geb. Karrer Margaritha**, von Ormalingen BL, geboren am 19.08.1926, gestorben am 27.06.2017, whft. gew. Grienstrasse 78, **4227 Büsserach**.
2. *Datum des Schlusses*: 30.10.2017.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

1. *Schuldner/-in*: **LIFESTYLE VISIONS FACTORY LIMITED**, Birmingham, Zweigniederlassung, Centralstrasse 98, **2540 Grenchen**, CHE-114.676.693.
2. *Datum des Schlusses*: 27.10.2017.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

1. *Schuldner/-in*: **Pilloud Martin**, ausgeschlagene Erbschaft, von Ligerz BE, geboren am 28.07.1958, gestorben am 15.05.2017, whft. gew. Ziegelfeldstrasse 9, **4600 Olten**.
2. *Datum des Schlusses*: 02.11.2017.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

Lastenverzeichnisse

SchKG

1. *Schuldner/-in*: **Minigolf Kleinholz AG**, Höhenstrasse West 12, **4600 Olten**, CHE-102.209.267.
2. *Auflagefrist Lastenverzeichnis*: 10.11.2017 bis 29.11.2017.
3. *Bemerkungen*: GB Olten Nr. 5601.

Kantonales Konkursamt, 4702 Oensingen

Schuldenruf im Nachlassverfahren

SchKG

1. *Schuldner/-in:* **Moser Beat**, von Brunntal SO, geboren am 02.02.1976, Balmstrasse 119, **4584 Lüterswil**.
2. *Dauer der Nachlassstundung:* 6 Monate.
3. *Nachlassstundung bis:* 23.04.2018.

4. *Bemerkungen:*

Datum der Anordnung der definitiven Nachlassstundung:

am 23. Oktober 2017 hat der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Wasseramt die definitive Nachlassstundung bewilligt.

Die Eingabefrist für Forderungen ist der 11. Dezember 2017.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen Wert 16. August 2017 (Anordnung der provisorischen Nachlassstundung) mit gesonderter Zinsberechtigung unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel (Verträge, Rechnungskopien, Mahnungen, etc.) innert einem Monat seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. November 2017 anzumelden. Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht rechtzeitig anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt (Art. 300 SchKG).

Ort und genauer Zeitpunkt der Gläubigerversammlung sowie Art des Nachlassvertrages werden später bekannt gegeben.

Luginbühl; AG für Sanierungen und Liquidationen,
Hauptstrasse 28, Postfach 232, 3250 Lyss

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Einwohnergemeinde Derendingen Abteilung Bau und Planung

Beschaffungsstelle/Organisator: Einwohnergemeinde Derendingen

Abteilung Bau und Planung/Jaeger Baumanagement AG, zu Handen von André Zarnikow,

Hauptstrasse 43, 4552 Derendingen, Schweiz, Telefon 032 681 32 18, Fax 032 681 32 31,

E-Mail: a.zarnikow@jaegerbaumanagement.ch, URL www.derendingen.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Einwohnergemeinde Derendingen

Abteilung Bau und Planung/Jaeger Baumanagement AG, zu Handen von André Zarnikow,

Hauptstrasse 43, 4552 Derendingen, Schweiz, Telefon 032 681 32 18, Fax 032 681 32 31,

E-Mail: a.zarnikow@jaegerbaumanagement.ch

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

24.11.2017

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 20.12.2017, *Uhrzeit:* 15.30

1.5 Datum der Offertöffnung

22.12.2017, *Uhrzeit:* 10.30, *Ort:* Gemeinde Derendingen

1.6 Art des Auftraggebers

Gemeinde/Stadt

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Bauftrag

1.9 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Art des Bauauftrages

Ausführung

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

- CPV:** 45000000 – Bauarbeiten,
45200000 – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten,
45210000 – Bauleistungen im Hochbau,
45212000 – Bauarbeiten für Gebäude, die der Freizeitgestaltung, dem Sport, der Kultur, der Unterbringung und Verpflegung dienen,
45214000 – Bauarbeiten für Schulen oder Forschungsanstalten,
45216000 – Bauarbeiten an Gebäuden für öffentliche Einrichtungen oder für Not- und Rettungsdienste und an Militärgebäuden

Baukostenplannummer (BKP): 2730 – Innentüren aus Holz

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

1 Tag nach Vertragsunterzeichnung
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

2.9 Optionen

Nein

2.10 Zuschlagskriterien

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungsstermin

2 Monate nach Vertragsunterzeichnung

3. Bedingungen**3.7 Eignungskriterien**

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

3.8 Geforderte Nachweise

Aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Kosten: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

9 Monate ab Schlussstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch,

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab: 10.11.2017 bis 13.12.2017

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

Weitere Informationen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Planbeilagen zum Download unter folgendem Link (siehe auch Kap. G 8 Angebotsformular):

<https://www.dropbox.com/s/75ljsx6yt78o3m4/1342%20SUB%20BKP%20273.0%20Innent%C3%BCren%20Holz.zip?dl=0>

4. Andere Informationen**4.3 Verhandlungen**

Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. Es sind Netto-Angebote einzureichen. Skonti, Rabatte und allfällige weitere Abzüge müssen im Angebot aufgeführt werden.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Bei Einhaltung der Fristen, Vollständigkeit des Angebots und eingereichten Unterlagen sowie der Erfüllung aller Eignungskriterien erfolgt die Bewertung nach den Zuschlagskriterien.

Die anderen Angebote können von der Beurteilung gemäss § 11 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen Kanton Solothurn (BGS 721.54) ausgeschlossen werden.

Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Lohngleichheit für Mann und Frau.

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot mit der höchsten Punktzahl auf Grund der Bewertung und Gewichtung der Zuschlagskriterien. Bei Punktgleichheit erhält das Angebot mit der tieferen Angebotssumme den Zuschlag.

4.6 Offizielles Publikationsorgan

Website www.simap.ch und Amtsblatt Kanton Solothurn.

Die Mitteilung über den Zuschlag wird den Anbieterinnen und Anbietern schriftlich eröffnet. Die Bekanntgabe des Zuschlags erfolgt durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn.

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn beim Kantonalen Verwaltungsgericht, Amthaus 1, 4502 Solothurn, schriftliche Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten; die Beweismittel sind anzugeben. Fehlen diese Erfordernisse, wird auf die Beschwerde nicht eingetreten.

Appels d'offres (résumé)

1. Pouvoir adjudicateur

1.1 Nom officiel et adresse du pouvoir adjudicateur

Service demandeur/Entité adjudicatrice: Einwohnergemeinde Derendingen
Abteilung Bau und Planung

Service organisateur/Entité organisatrice: Einwohnergemeinde Derendingen Abteilung
Bau und Planung/Jaeger Baumanagement AG, à l'attention de André Zarnikow, Haupt-
strasse 43, 4552 Derendingen, Suisse, Téléphone 032 681 32 18, Fax 032 681 32 31,
E-Mail: a.zarnikow@jaegerbaumanagement.ch, URL www.derendingen.ch

1.2 Obtention du dossier d'appel d'offres

sous www.simap.ch

2. Objet du marché

2.3 Vocabulaire commun des marchés publics

CPV: 45000000 – Travaux de construction,
45200000 – Travaux de construction complète ou partielle et travaux de génie civil,
45210000 – Travaux de construction de bâtiments,
45212000 – Travaux de construction de bâtiments destinés aux loisirs, aux sports,
à la culture, à l'hébergement et de restaurants,
45214000 – Travaux de construction d'établissements d'enseignement et de
centres de recherche,
45216000 – Travaux de construction de bâtiments destinés aux institutions d'ordre
public ou aux services de secours et de bâtiments militaires

Baukostenplannummer (BKP): 2730 – Innentüren aus Holz

2.4 Délai de clôture pour le dépôt des offres

Date: 20.12.2017 *Heure:* 15.30

Ausschreibung

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Fachhochschule Nordwestschweiz

Beschaffungsstelle/Organisator: Fachhochschule Nordwestschweiz, zu Händen von Martin Wernli, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch, Schweiz, Telefon +41 56 202 77 00, E-Mail: martin.wernli@fhnw.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Fachhochschule Nordwestschweiz

Koordination Beschaffung FHNW, zu Händen von Martin Wernli, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch, Schweiz, E-Mail: koordination.beschaffung@fhnw.ch

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

04.12.2017

Bemerkungen: Fragen der Anbietenden zur Ausschreibung sind gemäss Ausschreibungsunterlagen schriftlich bis spätestens:

04.12.2017 an die Koordination Beschaffung FHNW zu richten. Es werden keine telefonische oder mündliche Auskünfte erteilt.

Die Beantwortung der Fragen erfolgt schriftlich bis am 11.12.2017 an alle Bezüger der Ausschreibungsunterlagen.

Verspätet eintreffende Fragen werden nicht mehr beantwortet.

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 05.01.2018, *Uhrzeit:* 12.00

1.5 Datum der Offertöffnung

08.01.2018, *Bemerkungen:* Die Offertöffnung erfolgt nicht öffentlich

1.6 Art des Auftraggebers

Andere Träger kantonaler Aufgaben

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Dienstleistungsauftrag

1.9 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Dienstleistungskategorie CPC:

[27] Sonstige Dienstleistungen

2.2 Projekttitel der Beschaffung

Transportleistungen Umzug – Campus Muttenz

2.3 Aktenzeichen / Projektnummer

AS_2017_09

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 98392 000 – Umzugsdienste

2.6 Detaillierter Aufgabenbeschrieb

Die ausgeschriebenen Leistungen beziehen sich auf die Umzüge des Campus Muttenz der FHNW und umfassen:

- Umzug Akten, EDV der Mitarbeiter
- Umzug Mobiliar
- Umzug Labore
- Umzug Werkstätte
- Umzug Bibliotheken
- Entsorgung

Mit der Vergabe der Dienstleistung/Lieferung behält sich die FHNW die Möglichkeit auf Folge-Aufträge nach Freihändiger Vergabe vor.

2.7 Ort der Dienstleistungserbringung

Standorte der FHNW, Campus Muttenz

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01.06.2018, *Ende:* 31.12.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen: Einmalige Verlängerung des Dienstleistungsauftrages um weitere 12 Monate nach schriftlicher Ankündigung der Auftraggeberin.

2.9 Optionen

Ja

Beschreibung der Optionen: Die detaillierten Anforderungen sowie deren Optionen werden in Pflichtenheft beschrieben. Die im Pflichtenheft genannten optionalen Anforderungen müssen, wenn gefordert ausgearbeitet und offeriert werden. Eine eventuelle spätere Beschaffung bleibt der Auftraggeberin überlassen.

2.10 Zuschlagskriterien

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungsstermin

Beginn: 01.06.2018 und *Ende:* 31.12.2018

3. Bedingungen**3.1 Generelle Teilnahmebedingungen**

Teilnahme an der obligatorischen Begehung vom 27.11.2017 gemäss Informationen im Ausschreibungsdossier.

3.3 Zahlungsbedingungen

Gemäss Ausschreibungsdossier, in CHF inkl. MwSt.

3.5 Bietergemeinschaft

sind nicht zugelassen

3.6 Subunternehmer

Der Anbietende zeichnet sich für alle Leistungen, die er massgeblich selbst erbringt, im Umfang dieser Ausschreibung als verantwortlich. Er kann diese in Zusammenarbeit mit weiteren Sub-Unternehmern erbringen.

3.7 Eignungskriterien

aufgrund der nachstehenden Kriterien:

Bitte beachten Sie die besonderen Erläuterungen im Ausschreibungsdossier.

3.8 Geforderte Nachweise

Aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Anmeldung zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen erwünscht bis: 24.11.2017

Kosten: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

12 Monate ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch,

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab: 10.11.2017 bis 27.11.2017

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

Weitere Informationen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen werden im SIMAP zur Verfügung gestellt.

4. Andere Informationen**4.3 Verhandlungen**

Ausgeschlossen. Es sind Netto-Angebote in Schweizer Franken einzureichen. Skonti, Rabatte und allfällige weitere Abzüge müssen im Angebot aufgeführt werden.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Nur bei Einhaltung der Fristen, Vollständigkeit des Angebots und der eingereichten Unterlagen erfolgt die Bewertung nach den Zuschlagskriterien. Angebote, welche diese Voraussetzungen nicht erfüllen, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Punktzahl aufgrund der Bewertung und Gewichtung der Zuschlagskriterien. Bei Punktgleichheit erhält das Angebot mit der tieferen Angebotssumme den Zuschlag, subsidiär entscheidet das Los.

Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet.

Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Lohngleichheit für Mann und Frau und schweizerische sowie übrige am Leistungsort geltende Umweltschutzvorschriften.

4.6 Offizielles Publikationsorgan

Amtsblatt des Kantons Aargau

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen nach der Publikation im Amtsblatt des Kantons Aargau beim Verwaltungsgericht des Kantons Aargau, Obere Vorstadt 40, 5000 Aarau, schriftliche Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten.

Appels d'offres (résumé)

1. Pouvoir adjudicateur

1.1 Nom officiel et adresse du pouvoir adjudicateur

Service demandeur/Entité adjudicatrice: Fachhochschule Nordwestschweiz
Service organisateur/Entité organisatrice: Fachhochschule Nordwestschweiz,
à l'attention de Martin Wernli, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch, Suisse,
Téléphone +41 56 202 77 00, E-Mail: martin.wernli@fhnw.ch

1.2 Obtention du dossier d'appel d'offres

sous www.simap.ch

2. Objet du marché

2.1 Titre du projet du marché

Prestations de transport Déménagement – Campus Muttenz

2.2 Description détaillée des tâches

Les prestations décrites se rapportent aux déménagements du Campus Muttenz de la FHNW

- Déménagement des dossiers, ordinateurs des collaborateurs
- Déménagement du mobilier
- Déménagement des laboratoires
- Déménagement des ateliers
- Déménagement des bibliothèques
- Élimination

Avec la délivrance de la prestation/la livraison, la FHNW se réserve la possibilité de conclure des contrats de gré à gré pour les mandats subséquents.

2.3 Vocabulaire commun des marchés publics

CPV: 98392000 – Services de déplacement

2.4 Délai de clôture pour le dépôt des offres

Date: 05.01.2018 *Heure:* 12.00

Zuschlag

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN/ Gemeinde Schönenwerd
Beschaffungsstelle/Organisator: Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN/ Gemeinde Schönenwerd/KFB Pfister AG, zu Händen von Jörg Amsler, Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN, Oltnerstrasse 3, 5012 Schönenwerd, Schweiz,
E-Mail: joerg.amsler@schoenenwerd.ch

1.2 Art des Auftraggebers

Andere Träger kommunaler Aufgaben

1.3 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.4 Auftragsart

Bauftrag

1.5 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Nein

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Projekttitle der Beschaffung

Neubau Reservoir «Föhren»: Sanitärarbeiten

2.2 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 65111000 – Trinkwasserversorgung

Normpositionen-Katalog (NPK): 411 – Werkleitungen für Wasser und Gas

3. Zuschlagsentscheid

3.2 Berücksichtigte Anbieter

Liste der Anbieter

Name: Frei Rohrleitungsbau AG, Fahracker 1, 5303 Würenlingen, Schweiz

Preis: ohne Angabe

4. Andere Informationen

4.1 Ausschreibung

Publikation vom: 08.09.2017

im Publikationsorgan: Website www.simap.ch und Amtsblatt Kanton Solothurn.

Die Mitteilung über den Zuschlag wird den Anbieterinnen und Anbietern schriftlich eröffnet.

Die Bekanntgabe des Zuschlags erfolgt durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn.
Meldungsnummer 983941

4.2 Datum des Zuschlags

Datum: 24.10.2017

4.3 Anzahl eingegangene Angebote

Anzahl Angebote: 6

Ausschreibung

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Einwohnergemeinde Oensingen
Beschaffungsstelle/Organisator: Abteilung Bau, zu Händen von Andreas Affolter, Hauptstrasse 2, 4702 Oensingen, Schweiz, Telefon 062 388 05 36, E-Mail: a.affolter@oensingen.ch, URL www.oensingen.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Abteilung Bau, zu Händen von Andreas Affolter, Hauptstrasse 2, 4702 Oensingen, Schweiz, Telefon 062 388 05 36, E-Mail: a.affolter@oensingen.ch

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 08.12.2017, *Uhrzeit:* 16.00

1.5 Datum der Offertöffnung

08.12.2017, *Uhrzeit:* 16.00, *Bemerkungen:* Die Offertöffnung findet NICHT öffentlich statt.

1.6 Art des Auftraggebers

Gemeinde/Stadt

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Bauftrag

1.9 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Art des Bauauftrages:

Ausführung

2.2 Projekttitel der Beschaffung

BKP 421 Gärtner- und Tiefbauarbeiten (Umgebung)

2.3 Aktenzeichen / Projektnummer

516.01 Schulhaus Oberdorf in Oensingen

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 45214210 – Bau von Grundschulen

2.6 Detaillierter Projektbeschrieb

Komplette Gärtner- und Tiefbauarbeiten (Umgebung)

2.7 Ort der Ausführung

Neubau Schulhaus Oberdorf in Oensingen

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 03.12.2018, *Ende:* 31.07.2019

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

2.9 Optionen

Nein

2.10 Zuschlagskriterien

Preis

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungstermin

Beginn: 03.12.2018, *Ende:* 31.07.2019

3. Bedingungen

3.7 Eignungskriterien

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

3.8 Geforderte Nachweise

Aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Kosten: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

bis: 30.08.2019

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch,

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

4. Andere Informationen**4.3 Verhandlungen**

Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. Es sind Netto-Angebote einzureichen. Skonti, Rabatte und allfällige weitere Abzüge müssen im Angebot aufgeführt werden.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Bei Einhaltung der Fristen, Vollständigkeit des Angebots und eingereichten Unterlagen sowie der Erfüllung aller Eignungskriterien erfolgt die Bewertung nach den Zuschlagskriterien.

Die anderen Angebote können von der Beurteilung gemäss § 11 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen Kanton Solothurn (BGS 721.54) ausgeschlossen werden.

Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Lohngleichheit für Mann und Frau.

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot mit der höchsten Punktzahl auf Grund der Bewertung und Gewichtung der Zuschlagskriterien. Bei Punktgleichheit erhält das Angebot mit der tieferen Angebotssumme den Zuschlag.

4.6 Offizielles Publikationsorgan

Website www.simap.ch und Amtsblatt Kanton Solothurn.

Die Mitteilung über den Zuschlag wird den Anbieterinnen und Anbietern schriftlich eröffnet. Die Bekanntgabe des Zuschlags erfolgt durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn.

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn beim Kantonalen Verwaltungsgericht, Amthaus 1, 4502 Solothurn, schriftliche Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten; die Beweismittel sind anzugeben. Fehlen diese Erfordernisse, wird auf die Beschwerde nicht eingetreten.

Appels d'offres (résumé)

1. Pouvoir adjudicateur

1.1 Nom officiel et adresse du pouvoir adjudicateur

Service demandeur/Entité adjudicatrice: Einwohnergemeinde Oensingen

Service organisateur/Entité organisatrice: Abteilung Bau, à l'attention de Andreas Affolter, Hauptstrasse 2, 4702 Oensingen, Suisse, Téléphone 062 388 05 36,

E-Mail: a.affolter@oensingen.ch, URL www.oensingen.ch

1.2 Obtention du dossier d'appel d'offres

sous www.simap.ch

2. Objet du marché

2.1 Titre du projet du marché

BKP 421 Gärtner- und Tiefbauarbeiten (Umgebung)

2.2 Description détaillée du projet

Komplette Gärtner- und Tiefbauarbeiten (Umgebung)

2.3 Vocabulaire commun des marchés publics

CPV: 45214210 – Travaux de construction d'écoles primaires

2.4 Délai de clôture pour le dépôt des offres

Date: 08.12.2017 *Heure:* 16.00

Zuschlag

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN/
Gemeinde Schönenwerd

Beschaffungsstelle/Organisator: Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN/KFB
Pfister AG, zu Händen von Jörg Amsler, Wasserversorgung Unteres Niederamt WVUN,
Oltnerstrasse 3, 5012 Schönenwerd, Schweiz, E-Mail: joerg.amsler@schoenenwerd.ch

1.2 Art des Auftrages

Andere Träger kommunaler Aufgaben

1.3 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.4 Auftragsart

Bauftrag

1.5 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Nein

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Projekttitel der Beschaffung

Neubau Reservoir «Föhren»: Strassensanierung und Werkleitungen

2.2 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 45221250 – Tiefbauarbeiten, ausser Tunneln, Schächten und Unterführungen

Normpositionen-Katalog (NPK): 111 – Regiearbeiten,

112 – Prüfungen,

113 – Baustelleneinrichtung,

116 – Holzen und Roden,

117 – Abbrüche und Demontagen,

151 – Bauarbeiten für Werkleitungen,

211 – Baugruben und Erdbau,

221 – Fundationsschichten für Verkehrsanlagen,

222 – Pflästerungen und Abschlüsse,

223 – Belagsarbeiten,

237 – Kanalisationen und Entwässerungen,

241 – Ortbetonbau

3. Zuschlagsentscheid

3.2 Berücksichtigte Anbieter

Liste der Anbieter

Name: Gebr. Huber AG, Industriestrasse 132, 5012 Wöschnau, Schweiz

Preis: ohne Angabe

4. Andere Informationen

4.1 Ausschreibung

Publikation vom: 25.08.2017

im Publikationsorgan: Website www.simap.ch und Amtsblatt Kanton Solothurn.

Die Mitteilung über den Zuschlag wird den Anbieterinnen und Anbietern schriftlich eröffnet. Die Bekanntgabe des Zuschlags erfolgt durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn.

Meldungsnummer 981979

4.2 Datum des Zuschlags

Datum: 24.10.2017

4.3 Anzahl eingegangene Angebote

Anzahl Angebote: 5

Ausschreibung

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Solothurner Spitäler AG

Beschaffungsstelle/Organisator: Solothurner Spitäler AG

Bürgerspital Solothurn, zu Handen von Urs Studer, Schöngrünstrasse 36a,
4500 Solothurn, Schweiz, Telefon: 032 627 31 37, E-Mail: urs.studer@spital.so.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Solothurner Spitäler AG, Bürgerspital Solothurn, Direktion, Schöngrünstrasse 36a,
4500 Solothurn, Schweiz, E-Mail: urs.studer@spital.so.ch

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

01.12.2017

Bemerkungen: Siehe Angebotsunterlagen, Informationen und besondere Bestimmungen,
Pos. 234.

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 12.01.2018, *Spezifische Fristen und Formvorschriften:* Die Angebote müssen schriftlich, verschlossen und mit dem Kennwort «2H-2110P02 Neubau Bürgerspital Solothurn (BSS)» sowie der betreffenden SKP-Nummer versehen, bei Solothurner Spitäler AG, Bürgerspital Solothurn, Direktion, Schöngrünstrasse 36a, 4500 Solothurn eingereicht werden. (Datumstempel einer schweizerischen Poststelle/A-Post. Stempel firmeneigener Frankiermaschinen gelten nicht als Poststempel).

1.5 Datum der Offertöffnung

17.01.2018

1.6 Art des Auftraggebers

Andere Träger kantonaler Aufgaben

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Baufauftrag

1.9 Gemäss GATT-/WTO-Abkommen resp. Staatsvertrag

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Art des Bauauftrages:

Ausführung

2.2 Projekttitel der Beschaffung

Neubau Bürgerspital Solothurn (BSS) SKP 235 Lichtrufanlage (eBKP D 1.5_SAP D 1)

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 45 000 000 – Bauarbeiten

Baukostenplannummer (BKP): 235 – Apparate Schwachstrom

2.6 Detaillierter Projektbeschreibung

Lieferung einer kompletten Lichtrufanlage in IP-Technik nach VDE 0834 zertifiziert. Zum Umfang der anzubietenden Leistung gehören sämtliche Dienstleistungen wie Kabelanschlüsse, Inbetriebnahmen, technische Begleitung, Instruktionen usw. Der Lieferumfang umfasst ca. 4500 Komponenten der Lichtrufanlage.

2.7 Ort der Ausführung

Bürgerspital Solothurn, 4500 Solothurn

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

42 Monate nach Vertragsunterzeichnung

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen: Gemäss Punkt 4.5 Sonstige Angaben

2.9 Optionen

Ja

Beschreibung der Optionen: Gemäss Ausschreibungsunterlagen

2.10 Zuschlagskriterien

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungstermin

Bemerkungen: Frühling 2018.

3. Bedingungen

3.1 Generelle Teilnahmebedingungen

Bezahlung von Sozialabgaben, Steuern sowie Erfüllung weiterer Voraussetzungen zur Angebotseinreichung.

3.3 Zahlungsbedingungen

30 Tage Akontozahlungen in CHF

45 Tage Schlusszahlung in CHF

3.5 Bietergemeinschaft

zulässig

3.6 Subunternehmer

zulässig

3.7 Eignungskriterien

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

3.8 Geforderte Nachweise

Aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Kosten: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

6 Monate ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch,

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

4. Andere Informationen

4.2 Geschäftsbedingungen

Gemäss vorgesehenem Werkvertrag («Informationen und Besondere Bestimmungen» und «Allgemeine Vertragsbedingungen für Werkleistungen»)

4.3 Verhandlungen

Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. Es sind Netto-Angebote einzureichen. Skonti, Rabatte und allfällige weitere Abzüge müssen im Angebot aufgeführt werden.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Bei Einhaltung der Fristen, Vollständigkeit des Angebots und eingereichten Unterlagen sowie der Erfüllung aller Eignungskriterien erfolgt die Bewertung nach den Zuschlagskriterien.

Die anderen Angebote können von der Beurteilung gemäss § 11 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen Kanton Solothurn (BGS 721.54) ausgeschlossen werden. Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Lohngleichheit für Mann und Frau.

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot mit der höchsten Punktzahl auf Grund der Bewertung und Gewichtung der Zuschlagskriterien. Bei Punktgleichheit erhält das Angebot mit der tieferen Angebotssumme den Zuschlag.

4.5 Sonstige Angaben

Der Bauherr behält sich vor, einen neuen gleichartigen Bauauftrag, welcher sich auf den vorliegenden Grundauftrag bezieht und im Offenen Verfahren vergeben wurde, als Zusatzauftrag im Freihändigen Verfahren zu vergeben (gestützt auf SubG, BGS 721.54, §15 Abs. 2 Buchstabe i).

4.6 Offizielles Publikationsorgan

Website www.simap.ch und Amtsblatt Kanton Solothurn.

Die Mitteilung über den Zuschlag wird den Anbieterinnen und Anbietern schriftlich eröffnet. Die Bekanntgabe des Zuschlags erfolgt durch Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn.

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn beim Kantonalen Verwaltungsgericht, Amthaus 1, 4502 Solothurn, schriftliche Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten; die Beweismittel sind anzugeben. Fehlen diese Erfordernisse, wird auf die Beschwerde nicht eingetreten.

Appels d'offres (résumé)

1. Pouvoir adjudicateur

1.1 Nom officiel et adresse du pouvoir adjudicateur

Service demandeur/Entité adjudicatrice: Solothurner Spitäler AG

Service organisateur/Entité organisatrice: Solothurner Spitäler AG Bürgerspital Solothurn, à l'attention de Urs Studer, Schöngrünstrasse 36a, 4500 Solothurn, Suisse, Téléphone 032 627 31 37,

E-Mail: urs.studer@spital.so.ch

1.2 Obtention du dossier d'appel d'offres

sous www.simap.ch

2. Objet du marché

2.1 Titre du projet du marché

Neubau Bürgerspital Solothurn (BSS)

SKP 235 Lichtrufanlage (eBKP D 1.5_SAP D 1)

2.2 Description détaillée du projet

Livraison d'une complète Lichtrufanlage en IP-Technologie selon VDE 0834 certifiée. Le contenu de la prestation offerte comprend toutes les prestations telles que câblages, mises en service, accompagnement technique, instructions, etc.

Le contenu de la prestation offerte comprend environ 4500 composants de la Lichtrufanlage.

2.3 Vocabulaire commun des marchés publics

CPV: 45 000 000 – Travaux de construction

Baukostenplannummer (BKP): 235 – Appareils à courant faible

2.4 Délai de clôture pour le dépôt des offres

Date: 12.01.2018